

SCHÜTZENPOST 2021

39. Jahrgang

Aus alter Wurzel neue Kraft

Ein Schützenjahr in
Zeiten von Corona



Schützenverein 1839
Hamm-Nordenfeldmark e.V.



mit uns

werden Sie zum Energiebündel



energieDACH

Sonnenstrom selbst erzeugen

hammerE-MOBILITÄT

einfach Energie laden

hammerWÄRME

Heizung ohne Investition

Hamms gute Geister | www.stadtwerke-hamm.de



Grußwort des Stadtverbands

Liebe Schützenfamilie, sehr geehrte Damen und Herren,

das Schützenwesen ist in unserer Stadt ein echtes Stück Lebensqualität, das viele Menschen schätzen und nicht missen möchten. Ich freue mich Ihnen im Namen des Stadtverbandes der Hammer Schützenvereine hier herzliche Grüße zu übermitteln.

Manchmal muss man lange warten.

Zu Beginn der Corona-Pandemie haben wir gedacht, die paar Wochen mit diesem Virus werden wir schon überstehen. Und dann ist alles wieder gut – und ganz normal... Aber aus diesen „paar Wochen“ ist inzwischen weit mehr als ein Jahr geworden. Fast alle geplanten Veranstaltungen in den Jahren 2020 und 2021 mussten abgesagt werden. Der Frühlingsball 2020 war die erste Veranstaltung, die nicht wie geplant durchgeführt werden konnte. Anschließend wurde die Saison 2020 in Hamm komplett abgesagt und die Hoffnung lag auf 2021. Doch auch in diesem Jahr finden offiziell keine Schützenfeste in Hamm statt.

Also heißt es „Weiter abwarten“ – irgendwann wird es schon wieder normal. Was machen wir aber mit dieser vielen freien Zeit? Harte Einschnitte im privaten, gesellschaftlichen und beruflichen Leben bestimmten unseren Alltag.

Die andauernde Corona-Krise hat die 31 Schützenvereine in Hamm, bzw. deren Vorstände wieder einmal vor neue



Thomas Jägermann

Herausforderungen gestellt, und damit auch weiter in Ihrer Zusammenarbeit gestärkt. Hier möchte ich allen Vorständen Dank sagen, denn durch die vielen kreativen und innovativen Ideen haben Sie Ihre Mitglieder bei der Stange gehalten.

Die Schützenvereine haben/hatten aber keine Option: es stellt sich überhaupt nicht die Frage, ob man seine Feste und Aktivitäten absagt, denn das wurde vom Land NRW eindeutig geregelt. Das gesundheitliche Wohl jedes Einzelnen hat oberste Priorität! Das gesellschaftliche Leben muss in dieser für uns alle sehr besonderen Situation in den Hintergrund treten!



GST

GALLA Sonnenschutztechnik

**Gemeinsam planen wir
Ihren perfekten Sonnenschutz:**

Markisen	Plissees
Raffstores	Bespannungen
Innenjalousien	Beschattungen
Insektenschutz	Rollladen

Wir verkaufen, beraten und betreuen!

www.galla-sonnenschutztechnik.de

+49 (0) 2381 - 37 39 255

Auch wenn es so aussieht, dass sich die Lage hoffentlich bald normalisieren wird, können wir nicht so tun, als wäre das Virus nicht mehr da. Es wird weiterhin immer präsent sein. Es wird weiter zu unserem Alltag gehören. Wir werden alle lernen müssen, damit zu leben. Und wenn wir im nächsten Jahr zurückblicken, dann besinnen wir uns auf unsere Werte!

Vielleicht wird uns bewusst, was uns wichtig ist und was uns gefehlt hat. Nutzen wir den Stillstand in dieser Krisenzeit, um daraus Kraft zu schöpfen, zu reflektieren und uns zu fokussieren: **Stillstand ist nicht immer Rückschritt, manchmal ist es Anlauf nehmen!**

Auch der Schützenverein 1839 Hamm-Nordenfeldmark e.V. mit seinem Vorstand ist bis dato weiterhin gut aufgestellt. Mit

einem Fest Anfang September möchten Sie sich bei Ihren Mitgliedern, Freunden und Gönnern unter den gegebenen Auflagen bedanken.

Auch einige andere Vereine planen im September oder später noch Veranstaltungen. Ich hoffe und wünsche „allen“ Vereinen ein gutes Gelingen.

Ich bin mir sicher, dass das Schützenwesen in Hamm weiterhin Bestand hat und wir uns dann hoffentlich im nächsten Jahr bei dem ein oder anderen Schützenfest wiedersehen können.

Für den Stadtverband der Schützenvereine von Hamm e.V. 1955

Thomas Jägermann
1. Vorsitzender

**Brauchtum zu erhalten,
Altes neu gestalten,
Frieden und Freundschaft pflegen,
das ist der Schützenbrüder Brauch,
heut wie vor Jahrhunderten auch.**



IHR PARTNER IN DEN BEREICHEN:

- Architektur
- Statik
- Ausschreibung
- Bauüberwachung
- Neu-, An- und Umbau
- Sanierung
- Visualisierung
- Außen- und Innenraumplanung
- Sachverständige für den Schall- und Wärmeschutz
- Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination auf Baustellen
- Energieberatung
- Ausstellung von Energiepässen

ARCHITEKTUR

- modern
- anspruchsvoll
- individuell

architektur-schulenberg.de



SCHULENBERG
Architektur- & Ingenieurbüro

Uphofstraße 18 59075 Hamm
Telefon 02381 / 302030

Aus alter Wurzel neue Kraft

Liebe Freundinnen und Freunde
des Schützenvereines 1839 Hamm-Nordenfeldmark e.V.,



bei der Präsentation und Weihe des zum 70jährigen Bestehen unserer Avantgarde neu angeschafften Banners im Jahre 1955, hätte niemand der Anwesenden im Geringsten geglaubt, dass der Wahlspruch in ferner Zukunft einmal solche Aktualität im Vereinsleben erhält. Der damalige erste Avantgardenkommandeur Theodor Schwennecker enthüllte das Banner am Schützenfestfreitag und erläuterte in einer kurzen Ansprache den Wahlspruch der Avantgarde.

„Aus alter Wurzel neue Kraft“ steht auf der Rückseite geschrieben. Dies verdeutlicht die Tradition des Schützenvereins 1839 Hamm-Nordenfeldmark e.V. und ihren Fortbestand in der Verantwortung und dem Wirken der Avantgarde. Diese wurde im Jahre 1885 gegründet, um den jungen Schützen der Nordenfeldmark eine eigene Mitte im Schützenverein zu geben. Eigene Verantwortung in der Gestaltung ihrer Feste und der finanziellen Absicherung standen ihnen dabei damals wie heute



Garten- u. Landschaftsbau
Baumdienst

Martin Erlemeier

Barbarastr. 5 59073 Hamm

Telefon 02381 / 3 17 38

Fax 02381 / 3 17 38

Mobil 0151 / 24 25 53 23

kompetent - preiswert - freundlich



Finanzielle Geschicke lenken.
Souverän & sicher.

Steuerberatungsgesellschaft

Hohe Straße 71 | 59065 Hamm

Tel. 0 23 81/98000-0

www.auriga-hamm.de

RESTAURANT PIZZERIA



AM FLUGPLATZ

HEESENER STRASSE 24

59065 HAMM

TELEFON: 0 23 81 - 66 00 311

ÖFFNUNGSZEITEN:

DIENSTAG - SAMSTAG

16:30 - 21:30 UHR

SONN- UND FEIERTAG

12.00 - 21:00 UHR

MONTAG IST RUHETAG!



*Ihre telefonische Reservierung
nehmen wir gerne entgegen.*

genauso zu, wie die Teilnahme an den großen Festen des Vereins.

Seitdem bilden die Gardisten nicht nur eine eigene Abteilung im Verein, die schneidig in der schwarz-weißen Uniform dem Schützenzug voranschreitet, sie tragen und tragen auch maßgeblich dazu bei, dass der Verein stets Nachwuchs erhält. Aus der Avantgarde gingen immer wieder Schützenbrüder hervor, die bereit waren, Verantwortung im Vorstand und der Vereinsführung zu übernehmen.

Heute, während der Pandemie, bekommt der Wahlspruch „**Aus alter Wurzel neue Kraft**“ eine noch viel bedeutendere Prägung. Er verdeutlicht nicht nur, dass der Kreislauf des Lebens stets wieder neu beginnt, er zeigt auch, dass die Hoffnung zum Aufbruch immer zugegen ist.

Nach der Pandemie wird es auch in unserem Vereinsleben einen Aufbruch geben. Einen Neustart der Aktivitäten auf der Grundlage und in Bewahrung der Traditionen - ein Aufleben des Vereinslebens. Sicherlich, es gibt keinen Schalter, der mit einem Druck umgelegt werden kann. Nein, es werden neue Herausforderungen auf alle Verantwortlichen zukommen, die es - jede für sich - zu meistern gilt. Neben der Weitergabe und Wahrung unserer Vereinstraditionen an die nachfolgenden Generationen, steht dabei die Sorge um unser aller Gesundheit mehr denn je auf der Tagesordnung.

Im Alltag vermissen wir die sozialen Kontakte, die durch den Verein entstan-



denen Freundeskreise fehlen, aber sie werden wieder aufleben, mit dem Ziel den Kern des Vereinslebens nicht verloren zu geben.

Nehmen wir alle diese Herausforderung an und nehmen wir den Wahlspruch des Banners als Ansporn und Ziel für alle zukünftigen Generationen des Vereins. Sehen wir die Devise „**Aus alter Wurzel neue Kraft**“ als eine neue Chance für uns!

Die Vorsitzenden des
Schützenvereins 1839 Hamm-Nordenfeldmark e.V.



GASTHOF 1906
Hagedorn
RESTAURANT
HAUS AN DER GEINEGGE



Gasthof Hagedorn · Bockumer Weg 280
59065 Hamm · Telefon: 0 23 81/6 48 56
www.gasthof-hagedorn.de

FEIERN & Events

Geburtstage,
Hochzeiten,
Jubiläumsfeiern,
Klassentreffen
und attraktive
Live-Events ...

Feiern Sie bei uns
in stimmungsvoller
Atmosphäre.

Aktuelle Informationen
finden Sie auf unserer
Homepage.



MontageService+
Jörg Beiske

Ihr Fachmann für Tischlerarbeiten:

- + Küchen- & Möbelmontage
- + Innenausbau
- + Bauelemente
- + Einbruchschutz
- + Reparaturarbeiten
- + Insektenschutz

info@montageservice-beiske.de

Tel.: 02381 / 4260485

Mobil: 0175 / 3614259

Wir gestalten Ihr Zuhause!

... zum Beispiel durch moderne Türen mit Magnetfallenschloss.



Grußwort des Königspaares

**Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder,
liebe Hammer Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Freunde des Schützenvereins 1839 Hamm-Nordenfeldmark e.V.,**

für einen Schützenkönig ist natürlich das Schützenfest die größte Veranstaltung, auf die man sich freut und bereits weit im Voraus vorbereitet. Allerdings ist es aufgrund der aktuellen Situation nicht möglich, ein Schützenfest so zu feiern, wie wir es gewohnt sind. Deshalb ist es besonders schade, auch in diesem Jahr auf ein Schützenfest verzichten zu müssen und in ein drittes Jahr unserer Regentschaft zu starten.

Wenn der Zusammenhalt groß ist und die Gemeinschaft innere Stärke besitzt, wird man auch diese Zeit überstehen. Sie kann sogar dazu dienen, dass man sich der Werte und Traditionen etwas mehr bewusst wird. Dieser „Vermisstens-Faktor“ drückt auch die Bindung aus: Wenn die Mitglieder und Freunde des Vereins merken, wie schade es ist, dass es dieses Jahr kein Schützenfest gibt, dann stärkt dies sogar das Brauchtum. Dann freut man sich auf das nächste Jahr und es wird klar, was das Wichtige an diesem Fest ist: Nicht das Bier an der Theke, sondern das Miteinander.

Umso mehr freuen wir uns auf das erste Wochenende im September, wenn der Schützenverein seine Jubilare ehren und die Avantgarde einen neuen Bierkönig ermitteln möchte. Wir wissen, dass die Verantwortlichen alles Erdenkliche im Rahmen der Möglichkeiten einbringen werden, um einen würdigen, feierlichen Rahmen zu schaffen.



Wir wünschen euch allen viel Gesundheit und freuen uns schon darauf, bald wieder mit euch anstoßen zu können. Passt auf euch auf!

In diesem Sinne verbleiben wir mit dem deutschen Schützengruß Horriddo!

**Cindy Koch und Ludwig Homann
Königspaar seit 2019**

Ihr Partner für Abschied und Vorsorge



Geborgen in guten Händen

Seit 1948 schenken uns Menschen ihr Vertrauen. Damit gehen wir sorgsam und respektvoll um. Wir beraten und begleiten Sie einfühlsam und engagiert. Denn wir sind Ihr Partner für Abschied und Vorsorge für Hamm und Umgebung.

Makiol Bestattungshaus GmbH

Wielandstraße 190 · 59077 Hamm | Vorsterhauser Weg 56 · 59067 Hamm

Münsterstraße 20 · 59065 Hamm | info@makiol.de

Jederzeit für Sie erreichbar: (02381) 404340 · www.makiol.de

Meine Zeit
steht in deinen Händen!

Psalm 31, 16

Alfred (Fredy) Wild	† 31.12.2020
Barbara Beilenhoff <small>Königin 1984</small>	† 17.02.2021
Bernhard Gerken	† 19.02.2021
Heinz Gertling	† 08.05.2021
Rita Reimann <small>Königin 1978 und 1996</small>	† 02.07.2021



Egbert Homann

Leiter Marktgebiet 4 Wände

Bauspar- und Finanzierungsfachmann (BWB)

Selbstständiger Partner (HGB)

Postbank Finanzberatung AG

Merschstr. 20

44534 Lünen

Telephone: +49(0)2306/91061200

Telefax: +49(0)2306/9106110

Mobil: +49(0)172/6306977

egbert.homann@postbank.de

www.postbank.de/finanzberatung

Geleitwort der Redaktion

**Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder,
liebe Hammer Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Freunde des Schützenvereins 1839 Hamm-Nordenfeldmark e.V.,**

Sie halten gerade die neueste Ausgabe unserer Schützenpost in den Händen, die seit 1981 ohne Unterbrechung jährlich erscheint. So soll es auch in diesem Jahr sein. Doch sieht die Schützenpost in diesem Jahr etwas anders aus. Der Umschlag ist weiß, nicht grün. Das Heft ist deutlich dünner als gewohnt. Dennoch besteht kein Zweifel: Es ist unsere Schützenpost des Jahres 2021.

In den Grußworten konnten Sie bereits von den Auswirkungen der andauernden Corona-Pandemie auf unser privates, soziales und gesellschaftliches Leben lesen. Die Pandemie hat uns alle im Griff - auch unseren Schützenverein. Unser Vereinsleben hat seit März 2020 quasi nicht stattgefunden. Daraus folgt leider auch, dass es nicht viel vom Vereinsleben zu berichten gibt. - Davon können Sie also auch nichts lesen.

Die Avantgarde hat alle Register gezogen und ist digital und online aktiv geworden, um die Garde zusammenzuhalten und den Schützenverein mit einem täglichen Podcast über die Schützenfesttage 2021 hinweg zu unterhalten. - Davon können Sie hier lesen.

Der Verein hat die Chance genutzt, soweit möglich, das Vereinsgelände aufzuräumen und umzugestalten sowie Renovierungsarbeiten an und in den Gebäuden durchzuführen. Auch davon können Sie hier lesen.

Doch wovon können wir sonst noch berichten? Was können wir Ihnen aufschreiben? Was ist interessant und erwähnenswert?

Wir haben uns entschieden, Ihnen vom Verein und seinen aktiven Mitgliedern zu erzählen. Wir stellen die einzelnen Schützenzüge vor und Sie erfahren dadurch etwas über die Entwicklungsgeschichte unseres Schützenvereins 1839 Hamm-Nordenfeldmark e.V..

Außerdem liegt uns viel daran, unsere diesjährigen Jubelkönige noch einmal in den Focus zu rücken. Wir blicken deshalb - wie gewohnt - noch einmal auf die Schützenfeste und Majestäten vor 25, 40, 50 und 60 Jahren zurück. Im Vereinsarchiv konnten wir noch einige bislang nicht veröffentlichte Fotos finden, mit denen wir die Berichte noch zusätzlich bereichern konnten.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und hoffen, Ihnen in Zukunft wieder von vielen geselligen Vereinsveranstaltungen berichten zu können und die Tradition der Schützenpost unseres Schützenvereins auch weiterhin lebendig halten zu können.

Die Redaktion der Schützenpost

Joh. Pampel GmbH

HEIZUNG · SANITÄR · BÄDER



Seit 1948

**Planung, Beratung, Ausführung, Neuanlagen
Altbausanierung, Wartungsdienst
Reparatur-Schnelldienst**

Uentroper Dorfstr. 15, 59071 Hamm, Tel. (02388) 2101, Fax -5 11

mail@johannes-pampel.de · www.johannes-pampel.de

Therapiezentrum Hamm

Bockumer Weg 125-127
59065 Hamm
Telefon: 02381 3075843
Telefax: 02381 3075846



Therapiezentrum Hamm-Osten

Kirchweg 70
59071 Hamm
Telefon: 02381 3712712
Telefax: 02381 3712713



Therapiezentrum Hamm-Heessen

Amtsstraße 9
59073 Hamm
Telefon: 02381 5445555



Hans Günter Menke

Träger des Bundesverdienstkreuzes

Günter Menke ist in der Nordener Bevölkerung geschätzt und Schützenbruder durch und durch!

Günter wurde im Jahr 1977 als Beisitzer in den Vorstand gewählt und wurde, wie zu dieser Zeit noch üblich, als Neuling im Vorstand mit der Funktion des Königsoffiziers beauftragt. Dieses Amt übte er für drei Jahre aus. Bereits im Jahr 1978 wurde er zum zweiten Geschäftsführer gewählt. Nachdem Karl Schade im Jahr 1980 sein Amt als erster Geschäftsführer niederlegte, wurde Günter zu seinem Nachfolger als erster Geschäftsführer gewählt.

Dieses Amt übte er dann für 23 Jahre bis zum Jahr 2003 aus. Günter war Geschäftsführer unter den Vorsitzenden Edmund Nünen, Günter Schade und Hubert Beilenhoff.

In seine Zeit als Geschäftsführer fielen das 150jährige Vereinsjubiläum und der Neubau des neuen Vereinsgeländes am Westberger Weg. Zur damaligen Zeit brachte gut angelegtes Geld noch reichlich Zinsen. Günter nutzte jede Möglichkeit, das Geld des Vereins gewinnbringend anzulegen. So konnten sich die Konten und Sparbücher des Vereins füllen und dienten damit dem Erwerb des Geländes am Westberger Weg und der Errichtung des Vereinsgeländes.

Über viele Jahre transportierte er die Gewehre, Banner und Degen der Avantgarde zu deren Anretelokal zum



Schützenfest, Bierkönigschießen und Stadtavantgardentreffen.

Weiterhin filmte Günter über viele Jahre die Schützenfeste und Bierkönigschießen des Vereins, welche dann am Ende der jährlichen Herbstversammlung gezeigt wurden. Das amtierende Königspaar erhielt jeweils eine Kopie des Films.

Nachdem Günter sich in der Generalversammlung 2003 nicht mehr zur Wahl stellte, wurde er zum Ehrenmitglied ernannt. Im Jahr 2004 wurde Günter für jahrzehntelange Arbeit in diversen Vereinen und Organisationen das Bundesverdienstkreuz verliehen. Seit vielen Jahren begleitet Günter mit der Fahnenabordnung die Verstorbenen des Vereins auf ihrem letzten Weg.

Bis heute nimmt Günter regelmäßig an den Veranstaltungen des Vereins teil, ist immer und jederzeit ansprechbar, wenn sein Rat oder seine Unterstützung gefragt ist.

H O R R I D O !

Gemeinschaft erleben.

WIENSTRÖER
Energiesparende Heiztechnik
Bäder mit Lebensqualität

Hülskamp 23 • 59079 Hamm • 0 23 81 / 30 77 30 • www.wienstroeer.de

Bestattungen - seit 1934 -

SCHRÖER

Tel.: 02381 - 32850

info@bestattungen-schroeer.de

www.bestattungen-schroeer.de

Inh.: Heinz-Georg Schröer

Vogelstraße 33-35

59073 Hamm-Heessen

Erd-, Feuer- und Seebestattungen

Eigene Verabschiedungsräume und Trauerhalle

Erledigung aller Formalitäten

Eigener Trauerdruckservice

Überführungen

Vorsorge nach Ihren Wünschen

Das Schützenjahr 2020 im Zeichen der Corona-Pandemie Ein Rückblick

Bereits im letzten Jahr wurde durch die Pandemie vieles anders. Es betraf alle Bereiche des gesamten gesellschaftlichen Lebens, es betraf auch im erheblichen Maße die Tradition des Schützenwesens und somit auch unseren Schützenverein. Die traditionellen Veranstaltungen des Schützenvereins mussten abgesagt werden, der Alltag für Kultur, Brauchtum, Musik, Tanz und vieles mehr fand nicht mehr statt.

Insbesondere schmerzte die Absage der Schützenfeste in Hamm. Nicht nur die Tatsache, dass kein neuer Schützenkönig ermittelt werden würde, sondern auch der traurige Umstand, dass man die ehemaligen Könige, die im Jahre 2020 ihr Jubiläum hatten, nicht gebührend feiern können würde.

Weitere Jubiläen wären unter anderem das lange geplante 325-jährige Jubiläum des Schützenvereins Dolberg und das 100-jährige Jubiläum des Nordener Sportvereins DJK Borussia Hamm gewesen. Die Vorstände und Mitglieder solcher Traditionsvereine freuen sich bereits lange im Vorfeld auf solche Ereignisse, investieren viel Arbeit in Festausschüssen, ganz zu schweigen von den vielen anfallenden Arbeiten rund um ein solches Jubiläum.

Doch der Blick der verantwortlichen Vorsitzenden, der stets schon vorausschaut auf das kommende Jahr, richtet sich nicht nur auf solche Vereinsjubiläen, son-



dern ebenso auf die Jubelmajestäten. Schon seit frühester Zeit werden bei den Schützenfesten die Könige der Schützen ausgeschossen und gebührend gefeiert. Nicht nur im Jahr der Regentschaft selbst, sondern auch, wenn sich der Königsschuss zum runden Jubiläum jährt und das Abholen und die Ehrerweisung an die Jubelmajestäten einen besonderen Platz in der Festfolge einnehmen.

Man schaut mit Stolz und Freude auf die mittlerweile sehr lange Liste der Majestäten, welche der Verein auf diese Weise wieder in den Mittelpunkt rückt.

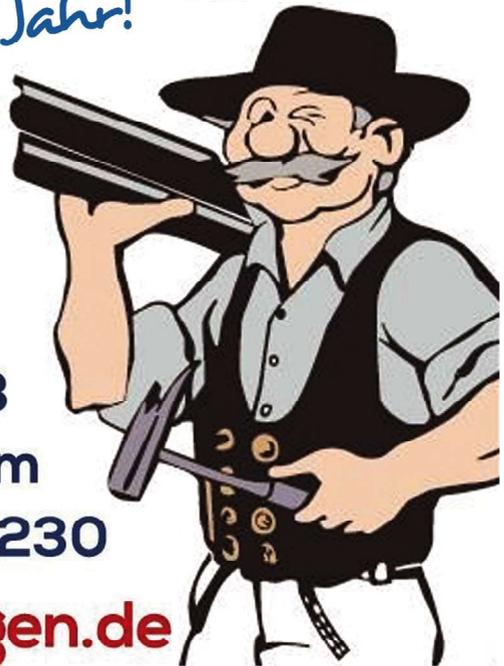


DACHDECKERMEISTER
FRITTGEN

Gut Schuss!

Bleibt alle gesund!

*Wir freuen uns auf das
nächste Jahr!*



Östingstr. 43
59063 Hamm
☎ 02381-58230

www.frittgen.de

Wie bei den Hochzeitstagen stehen die Könige zu den großen Jubiläen mit 25, 50, 60 und 70 Jahren auf der Liste der Jubelmajestäten. Zu Beginn der 1980er Jahre wurde dann auch noch das 40. Jahr des Königsschusses hinzugenommen.

Wie bereits erwähnt, fielen im letzten Jahr schon die im Programm feststehenden Jubelfeste aus. Marschwege und Terminablauf, Abholstationen und Versorgungen, alles war durchorganisiert, doch leider wurde aus alledem nichts. So blieb für die Majestäten der Jahre 1995, 1980 und 1970 nur die gemeinsame Schützenmesse zum Pfingstfest 2020. Günter Schade, Schützenkönig im 50., Edith Wulf, Jubelmajestät im 40., und Hartmuth und Christel Bauersfeld, Königspaar im 25. Jubiläumsjahr, freuten sich trotz allem, die Uniformierten am Pfingstsonntag zu sehen und genossen diese Momente im kleinen Rund der anwesenden Schützen sichtlich.



Pfingstgottesdienst in der Herz-Jesu Kirche. Vor dem Altar steht auf einer grün-weißen Fahne eine Wurzel aus der ein junger Spross treibt.

Mit der Hoffnung, dass die Zeit der Einschränkungen bis 2021 vorbei sein könnte, wurden auch hier die Blicke auf

die kommenden Jubilare gerichtet. Es sollte schließlich ein besonderes Jahr für die anstehenden Jubilare werden. Mit insgesamt 175 Jahren Majestätsjubiläen stand eine besondere Zahl im Raum. Es waren die Jahre 1961, 1971, 1981 und 1996, welche der Verein zum Schützenfest wieder in die Gegenwart zurückholen wollte. Namentlich die Majestäten Günter Schade, Gerhard und Edeltraud Petermann, Martina Ahlke und Theodor „Max“ Reimann. Neben der reinen Anzahl der Jubiläumsjahre handelt es sich obendrein um zwei Majestäten, die in sehr kurzer Folge ein Jubelfest feiern dürfen. Günter Schade (1961 und 1970) sowie Max Reimann (1973 und 1996) gehören zu den vieren, die es zweimal schafften, mit dem letzten Schuss die Königswürde zu besiegeln. Betrübt schauen die Schützen besonders auf ihren ehemaligen Vorsitzenden Günter Schade. Insgesamt sieben Königsjubiläen, und hiervon gleich zwei von Günter Schade, können aufgrund der Corona-Pandemie in den Jahren 2020 und 2021 nicht in der bekannten Form stattfinden.

Nun blicken die Vorsitzenden hoffnungsvoll auf den kommenden Spätsommer und die fortlaufende Impfung der Menschen, um am Wochenende vom 3. bis 5. September 2021 einiges nachzuholen, was den Mitbürgern, den Vereinsmitgliedern und vor allem den Jubilaren entgangen ist. Drücken wir die Daumen, dass wir in großer Runde in grüner und schwarzer Uniformjacke und zu den Klängen der Musiker gemeinsam diese Ehrerweisungen darbringen können.



Mit Spanndecken
schnell und sauber zur
neuen Decke!

SP-Spanndecken
Stefan Prettenhofer
Hohenhöveler Straße 4
59075 Hamm
Mobil: 0172/2112072
Email: info@sp-spanndecken.de



FUN DRIVE
FAHRSCHULE

NEU !
MIT FAHRSIMULATOR



0 23 81 / 876 93 70

Werler Straße 247, 59063 Hamm
Rautenstrauchstraße 55, 59077 Hamm
Marienstraße 2, 48317 Drensteinfurt
Zeppelinstraße 20, 59229 Ahlen
Oststraße 17, 48324 Sendenhorst

www.fun-drive-hamm.de info@fun-drive-hamm.de



FLIESEN FACHMARKT
HEUMÜLLER
GmbH



**IN IHREM NEUEN BAD
SIND SIE DER KAPITÄN!**

**AUSSTELLUNG
BERATUNG
VERLEGUNG**



Sie suchen nach Ideen, Inspirationen und innovativen Produkten fürs Bad?

Unsere individuelle Beratung zur Raumgestaltung und die große Produktauswahl werden Sie begeistern!

Besuchen Sie unsere großzügige Ausstellung und lassen Sie sich die vielen Möglichkeiten zeigen.

| Alleestraße 48 | Fon 02381-598575 u. 76 | Mo-Fr 8.00-18.00 Uhr
| 59065 Hamm | www.fliesenfachmarkt.de | Sa 9.00-13.00 Uhr

Generalversammlung der AVG zu Corona-Zeiten

Am 19. Februar 2021 fand die diesjährige Generalversammlung der Avantgarde des Schützenvereins 1839 Hamm-Nordfeldmark e. V. statt. Aufgrund der aktuellen Corona-Regelungen wurde die Veranstaltung als Videokonferenz durchgeführt.

„Auch wir durchleben schwierige und ungewohnte Monate, gleichzeitig möchten wir aber mit der Durchführung unserer Generalversammlung zeigen, dass auch in dieser Zeit Versammlungen und sogar Wahlen möglich sind und dabei die Gemeinschaft nicht zu kurz kommen muss“, begann der 1. Kommandeur Philipp Hegemann mit einleitenden Worten die Versammlung. Dass die Entscheidung zu einer Durchführung der richtige Schritt war, zeigte sich auch in der Teilnehmerzahl. Insgesamt nahmen etwa

30 Avantgardisten sowie Vertreter des Hauptvereins und der Schießgruppe an der Versammlung teil.

Nach dem Rückblick auf die wenigen Veranstaltungen des Jahres 2020 wurde der aktuelle Vorstand in seinem Amt bestätigt, sodass die Avantgarde mit derselben Besetzung im Vorstand auch in das Jahr 2021 geht.

Besonderen Zuspruch erhielten die nach Beendigung der Versammlung eingerichteten Video-Chaträume. So war es möglich, in den Austausch mit anderen Avantgardisten zu gehen und trotz der räumlichen Trennung für eine durchaus gesellige Atmosphäre zu sorgen. Natürlich verbunden mit der großen Hoffnung, dass diese Form der Kommunikation auf lange Sicht nur eine Übergangslösung bleiben wird.



Generalversammlung 2021 der Avantgarde per ZOOM-Konferenz.



DER PIZZABÄCKER
seit 1990

HERZLICH
WILLKOMMEN

**Rosa-Luxemburg-Straße 1
59073 Hamm**

Telefon 02381 62699

www.derpizzabaecker.de

Ein Podcast zum Schützenfest

Avantgarde 1839 Hamm-Nordenfeldmark e. V. mit kreativem Ersatzprogramm



Die Bilder für Rückblicke gehen so langsam aus, die Worte und Durchhalteparolen wiederholen sich... Auch für den Schützenverein 1839 Hamm-Nordenfeldmark e. V. ist es das zweite Jahr in Folge ohne das traditionelle Schützenfest am Pfingstweekenende. Aus diesem Anlass hat die Avantgarde des Vereins nun zu neuen, kreativen Mitteln gegriffen.

„Wir haben uns überlegt, wie wir trotz des wiederholten Ausfalls unseres Schützenfestes die Mitglieder der Avantgarde, des gesamten Vereins, aber vor allem alle

Menschen erreichen können, die dem Schützenwesen verbunden sind und sich genauso danach sehnen, bald wieder Schützenfeste in gewohnter Manier feiern zu können“, erzählt der 1. Kommandeur der Avantgarde Philipp Hegemann. Realisiert wurde dieses Vorhaben durch einen eigens für das Pfingstweekenende auf die Beine gestellten Podcast, welcher den Zuhörer mit auf die virtuelle Reise durch das Schützenfest in der Nordenfeldmark nehmen soll.

In diversen Aufnahme-Sessions, virtuellen Redaktionssitzungen und zahlreichen Überlegungen zur technischen Realisierung konnte letztendlich ein vielseitiges und kurzweiliges Programm auf die Beine gestellt werden. In den insgesamt neun Folgen hangelte man sich am eigentlichen Ablauf eines normalen Schützenfest-Weekendendes entlang.

„Was anfangs als Idee in kleinem Rahmen geplant wurde, entwickelte sich zu einem wahren Mammut-Projekt, in welches viele Arbeitsstunden geflossen sind. Deshalb hofften wir natürlich auch, dass wir mit



Coronabedingt wurde der Podcast auch per ZOOM-Konferenz aufgezeichnet und später zusammengeschnitten.



DETLEF FRANK GmbH

- Kfz-Reparaturen aller Fabrikate
- AU- und HU-Abnahme
- Karosserieeinstandsetzung
- Autoglasreparaturen
- Motordiagnose
- Inspektion mit Mobilitätsgarantie
- Reifen + Räder
- Klimaanlage-Service
- Anhänger-Reparaturen

Waterkamp 29
59075 Hamm
Telefax: 02381-4976131
kfz-frank-gmbh@t-online.de



0 23 81 / 7 45 25

Meisterbetrieb seit über 30 Jahren



***Friedhof
Garten
Floristik***

zuständig für den
gesamten
Ostenfriedhof
an der Ostenallee

**Korte
Gartenbau**

*direkt auf dem
Sundern-Friedhof
Hamm - Heessen
Tel.: 0 23 81 / 6 23 05*

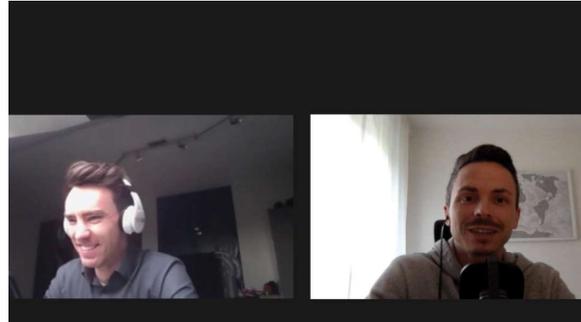
unserer Idee viele Menschen erreichen und begeistern können würden. Wir wollen unser Schützenfest damit virtuell und über den Kopfhörer in die Wohnzimmer tragen“, so Hegemann weiter.

Das Moderatoren-Team berichtete im Podcast nicht nur über das Schützenwesen im Allgemeinen und einige Anekdoten rund um das Schützenfestwochenende, sondern begrüßte darüber hinaus in einigen Folgen Gäste an der virtuellen Theke zum „Thekengespräch“. So erzählten beispielsweise der erste Vorsitzende des Vereins Dietmar Voß oder der weiterhin amtierende Schützenkönig Ludwig Homann über das Vereinsleben in der Corona-Pandemie und lieferten Rückblicke auf die Jahre, in welchen an diesem Wochenende die Klänge der Musikkapellen auf dem Schützenplatz am Westberger Weg ertönten.

Der Podcast ist überall dort, wo es Podcasts gibt, frei verfügbar und auch auf der vereinseigenen Homepage jederzeit abrufbar. Über eine Fortsetzung des Podcasts über das Schützenfest hinaus berichtet Hegemann: „Es gibt zwar noch keine konkreten Planungen, aber ausgeschlossen ist das nicht. Auch wenn wir natürlich hoffen, dass wir schon bald wieder in Präsenz zusammenkommen können, lassen sich durch unseren Podcast vielleicht ja auch Leute begeistern, die bislang nichts mit dem Schützenwesen anfangen konnten.“

Die insgesamt neun Folgen begeisterten sowohl interne als auch externe Zuhörer, was nicht zuletzt durch das ausschließlich positive Feedback deutlich wurde. Auch der Auftritt im Lokalradio und ein Bericht

im Westfälischen Anzeiger trugen sicher maßgeblich zur Bewerbung des Podcasts bei und sorgten so für große Aufmerksamkeit innerhalb des Hammer Stadtgebiets und sogar darüber hinaus!



SCHÜTZENVEREIN NORDENFELDMARK 1839 PRODUZIERT PODCAST

Horrido, der Avantgardenpodcast gibt's auf Spotify & Co.

**RADIO
LIPPEWELLE**
HAMM

RADIO LIPPEWELLE wirbt: Ein virtuelles Schützenfest-Wochenende ist der Podcast vom Schützenverein Nordenfeldmark 1839. Was macht die Avantgarde von Donnerstag bis Montag? Das erklären euch Flo und Basti in „Horrido, der Avantgardenpodcast“. Den Podcasts findet ihr überall da, wo es Podcasts gibt.



Ich habe immer das letzte Wort!



Mir redet keiner rein. So wird es auch bleiben - bis zum Abschied.
Mit meinem Bestattungsvorsorgevertrag kann ich ohne finanzielle
Sorgen nach meinen Vorstellungen von dieser Welt gehen.
Und das ist gut zu wissen.



Deutsche Bestattungsvorsorge-Treuhand AG

Kuratorium Deutsche
Bestattungskultur



das bestattungshaus

Schulte · Pehl · Sitzkarek

59065 Hamm · Bockumer Weg 88
Tel. 0 23 81 - 67 10 00

Martin Schulte GmbH, Geschäftsführer: Martin Schulte
www.das-bestattungshaus24.de

In guten Händen!



Spielplatz vom TÜV abgenommen

Passend zu den ersten Corona-Lockerungen wurde nun der Spielplatz vom TÜV freigegeben.

Bis dahin aber war es für die Baupruppe ein sprichwörtlich harter und steiniger Weg. Steinig vor allen zu Beginn des Projektes, als selbst ein großer Traktor mit Pfostenbohrgerät im steinigen Boden seinen Dienst versagte und zu größeren und schwereren Geräten gegriffen werden musste. Schließlich wurde ein Bagger ausgeliehen, um die Fundamente auszuheben, um diese später dann mit Beton, Bewehrung und dem Balkenschuh zu verfüllen.

Nach und nach wuchsen die drei Spieltürme, und so konnten zum letzten Schützenfest im Jahr 2019 bereits erste Erfolge präsentiert werden. Doch damit nicht genug: Kurzerhand wurde ein Spendenaufruf für den Spielplatz ins Leben gerufen, um die Ausgaben für allerlei Material wie Dachschindeln, Schrauben, Farben und auch die späteren Kosten für die TÜV-Abnahme zu decken. Dank der vielen Spender konnten schließlich die gesamten Ausgaben für dieses Projekt refinanziert werden.

Während der Aufbauphase stellte sich heraus, dass die Dächer stark verwittert und teilweise morsch waren, so dass zwei der drei Dächer komplett neu gebaut werden mussten. Hierdurch und durch die Corona-Auflagen bedingt kamen die Bauarbeiten ins Stocken, wodurch sich auch die Fertigstellung etwas verzögerte.





FOTO-MAGU Fotodesign

Ihr Fotospezialist für jedes Event!

Mobil: +49 (0)160/157 8191
E-Mail: mail@foto-magu.de
Internet: www.foto-magu.de



- Hochzeit
- Sportveranstaltung
- Taufe
- besondere Feste
- Geburtstag
- Kommunion
- Konfirmation



Schützenverein 1839 Hamm-Nordenfeldmark e.V.

Der Schützenverein 1839 Hamm-Nordenfeldmark e.V. bedankt sich sehr herzlich bei allen Inserenten, die durch die Schaltung einer Werbeanzeige ihre Verbundenheit zu unserem Schützenverein bekundet haben.

Ein ebenso herzlicher Dank gilt all denen, die sich durch Wort- und Bildbeiträge an dieser Ausgabe der Schützenpost beteiligt haben.

Herzlichen Dank!

Der Vorstand

Am 1. März 2021 war es dann so weit: Der TÜV Nord hatte sich zur Erstabnahme des Spielplatzes angekündigt.

Zuvor erstellte und zugesendete Unterlagen und Fotodokumentationen wurden im Vorfeld vom TÜV bereits gesichtet und für ordnungsgemäß bewertet. Die Hauptuntersuchung fand unter Corona-Auflagen vor Ort statt und dauerte einige Stunden. Hierbei wurden Normkonformitäten, Absturzsicherung, Standfestigkeit und viele weitere Punkte detailliert geprüft. Bis auf kleinere Abweichungen gab der TÜV Nord sein OK zu dem Bauprojekt „Schützenplatz-Spielplatz“.

Bereits an dem darauffolgenden Wochenende wurden alle Abweichungen vom Bauteam behoben und mittels Nachweis-

dokumentation an den TÜV weitergegeben.

Aufgrund des Corona-Lockdowns hatte sich die Bearbeitung beim TÜV bis dato hingezogen und so konnte erst mit Verzögerung die offizielle Zertifizierungsurkunde übergeben werden.

An dieser Stelle sei dem Bauteam, allen Helfern, Sponsoren und Gönnern dieses Projekts für die Umsetzung, Unterstützung und Organisation ein großer Dank gesagt!

Die kommenden Generationen werden daran viele Jahre Spaß und Freude haben...





SCHÜRHÖRSTER

DACHDECKERMEISTER



Sie möchten Ihr Haus mit einem neuen Dach ausstatten, eine energetische Sanierungen nach aktuellen Richtlinien durchführen oder vorhandene Schäden ausbessern lassen?

Dann sprechen Sie uns an! Wir sind ein junger, flexibler Dachdecker-Betrieb, der Sie gerne in allen Fragen rund ums Dach berät und eine maßgeschneiderte Lösung für Ihr Vorhaben ausarbeitet.

Ihr Dachdeckermeister

Dirk Schürhörster

Haarbachstraße 50
59227 Ahlen-Vorhelm

02528 4910918

0160 3679494

info@dach-ahlen.de

SCHÜRHÖRSTER
Dachdeckermeister

www.dach-ahlen.de

Renovierungsarbeiten in der AVG-Laube

Die Avantgarde hat die coronabedingte Pause und daher veranstaltungslose Zeit in der Laube genutzt, um diese auf „Vordermann“ zu bringen. Neben der Umgestaltung der Decke samt neuer Dämmung, wurde auch der Thekenbereich mit einem Anstrich, einer neuen Beleuchtung und einer neuen Zapfsäule, gespendet durch die Krombacher Brauerei, versehen.

Die offizielle Eröffnung der AVG-Laube erfolgt nach der traditionellen Radtour der Avantgarde zur Saisonöffnung, die in diesem Jahr am 21. August 2021 stattfinden wird.



Fleischerei - Partyservice *Senz*

**Wir bieten Ihnen kalte/warme Buffets und
verschiedene Menüs zu jedem Anlass ...
... sowie leckere Grillspezialitäten!!!**

Unsere Hauseigene Wurst ist Gluten- und Lactosefrei!



Lilienstraße 39 • 59063 Hamm
Telefon 02381/5993 16 oder 491 6974 • Handy 0172/231 31 56



Holz
Verband
Dachverband

Schmitz & Erdmann

Holzhandlung GmbH

3  Jahre
EGGER
Handelspartner

MEHR AUS HOLZ.



Aus dem Leben der Schießabteilung

Die Schießgruppe war von den Folgen der Pandemie, wie alle anderen Bereiche des Vereins, stark betroffen. Aufgrund der räumlichen Gegebenheiten in der Schießhalle wurde diese geschlossen. Die Freitage in der Laube, mit einem Plausch und einem kühlen Getränk nach dem Schießen, gehörten schon bald der Vergangenheit an. Jegliches Vereinsleben und das Ausüben des Schießsports wurden eingefroren. Der ein oder andere Sportschütze stellte sich wohl die Frage: „Was mache ich nun mit der freien Zeit?“

Interessant wird es werden, wenn in hoffentlich naher Zukunft wieder Kimme und Korn ins Visier genommen werden dürfen. Ist die Hand noch ruhig genug?

Vor der Pandemie konnte der Schießsport im Jahr 2020 noch eine kurze Zeit durchgeführt werden. Folgende Schützen haben Auszeichnungen erzielt:

Peter Kortmann

Schützenschnur in „Groß-Gold“

Horst Zirnsack

Schützenschnur in „Gold“

Axel Hader

Schützenschnur in „Silber“

Peter Tewes

Schützenschnur in „Silber“

Die Schützenbrüder **Werner Reimann**, **Marco Behrens** und **Dietmar Klemt** konnten „Groß-Gold“ bestätigen und erhielten dafür jeweils eine Eichel in Gold.

Leider sind durch die Pandemie zwei Vereinsmeisterschaften (2020 und 2021) ausgefallen. Wir hoffen, dass der Schießsport zeitnah wieder aufgenommen werden kann.

Wir freuen uns auf Euch!

Gut Schuss

Der Vorstand



v.l.n.r.: Marco Behrens, Dietmar Klemt, Sven Schietzoldt, Niklas Hegemann, Philipp Hegemann



HAMBROCK

Seit 1981 Ihr zuverlässiger Partner

Container-Dienst GmbH

für fachgerechte Entsorgung bzw. Verwertung von:

- Bauabfall
- Holz
- Aktenvernichtung
- Erdaushub
- Bauschutt
- Grünabfall
- Papier/Pappe
- Restmüll
- Sperrmüll
- Glas
- Schrott/Metalle



Container ab 3 m³ - 40 m³ sofort lieferbar!

0 23 81 / 7 29 54

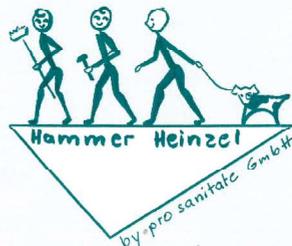


Gewerbegebiet • Hüserstraße 41 • 59075 Hamm (Bockum-Hövel)
Container-Hambrock@t-online.de

Hammer Heinzl helfen

Wenn ich keine Zeit oder Lust habe oder nicht da bin.

- im Haushalt
 - im Garten
 - bei der Tierversorgung
 - beim Einkaufen
- u. v. m.



Telefon: 0170 - 2204407

Der „Erste Zug“

Der „Erste Zug“ ist der älteste Zug unseres Schützenvereins. Er besteht bereits seit der Wiederbelebung unseres Vereins nach dem zweiten Weltkrieg.

Zu den ersten Mitgliedern gehörte mit **Edmund Nünen** einer der Wiederbegründer des Vereins nach dem zweiten Weltkrieg. Er war viele Jahre erster Schriftführer, bevor er den Verein von 1959 bis 1982 als erster Vorsitzender führte. Nachdem Edmund sein Amt als erster Vorsitzender an Günter Schade übergab, wurde er zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Friedhelm Kattenbusch ist mit seinen 88 Lebensjahren das aktuell älteste aktive Mitglied des Zuges und des Vereins. Zum Schützenfest, Bierkönigschießen und

anderen Ausmärschen nimmt Friedhelm noch immer als aktiv Mitmarschierender an den Festumzügen teil. Im Jahr 1967 konnte Friedhelm die Königswürde im Verein erringen.

Günter Schade führte den Verein als erster Vorsitzender von 1982 bis 1992, zuvor war er bereits dritter und zweiter Vorsitzender. Gleich zweimal, in den Jahren 1961 und 1970, konnte Günter die Königswürde im Verein erringen. Im Jahr 1983 führte er die heute noch jährlich erscheinende Schützenpost ein. Zudem war Günter maßgeblich an den Planungen des neuen Vereinsgeländes am Westberger Weg beteiligt. Günter wurde nach seiner Amtszeit zum Ehrenmitglied ernannt.



v.l.n.r.: Heinrich Miks, Günter Schade, Rudolf Schäfer (+2018), Helmut Hass (+2019), Heinz Nattkemper (+2018), Paul Markfort, Edmund Nünen (+2015), Karl Lüdiger, Friedhelm Kattenbusch, Günter Menke.



- Wohngemeinschaften für Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz.
- Maximum an Selbstständigkeit.
- Menschliche Nähe und Geborgenheit.
- Sicherheit durch Alltagsbegleitung 24 Std. täglich.



Probewohnen ist möglich!

Gesundheitsdienste Hamm GmbH | www.pro-sanitate.de
Bockumer Weg 153 | 59065 Hamm | Tel.: 02381 / 30 80 90



*Langewanneweg 219a
59069 Hamm*

*Telefon 0 23 81 - 59 86 35
Telefax 0 23 81 - 59 86 37*

www.fischer-hamm.com

buero@fischer-hamm.com

Günter Menke wurde zunächst als Beisitzer in den Vorstand gewählt. In dieser Zeit war er vier Jahre Königsoffizier, bis er dann zum zweiten Kassierer gewählt wurde. Als dann Karl Schade sein Amt als erster Kassierer niederlegte, wurde Günter zum ersten Kassierer und Geschäftsführer gewählt, ein Amt, das er dann 23 Jahre lang ausübte. Auch er wurde nach seiner Amtszeit zum Ehrenmitglied ernannt.

Weitere Mitglieder des Zuges sind **Paul Markfort**, der ehemalige Pfarrer unserer Clemens August Graf von Galen Gemeinde im Hammer Norden, **Dr. Heinrich Miks** und **Karl Lüdiger**.

Der Zug brachte natürlich auch eine Reihe von Schützenkönigen und Schützenkaisern hervor, und viele Mitglieder waren auch an der Vorstandsarbeit im Verein beteiligt:

Franz Birkle, langjähriger Beisitzer im Vorstand und Schützenkönig des Jahres 1964.

Theodor Dirkling, Beisitzer und zweiter Kassierer, Schützenkönig des Jahres 1965.

Paul Gromann, Beisitzer im Vorstand, Schützenkönig des Jahres 1968 und Schützenkaiser des Jahres 1990.

Heinz Lahrmann, Schützenkönig des Jahres 1972.

Friedel (Focke) Wulff, Beisitzer im Vorstand über viele Jahre hat Focke mit seinem Pferd Leica die Festzüge angeführt. Im Jahr 1980 errang er die Königswürde im Verein.

Meinolf Bendig, Beisitzer im Vorstand.

Helmut Hass, Beisitzer im Vorstand.

Außerdem gehörten **Josef Bußmann**, **Hermann Scholz**, **Paul Hagedorn**, **Josef**



Paul Markfort, Günter Schade, Friedhelm Kattenbusch, Heinrich Miks und Günter Menke im Jahr 2018.

Hagedorn, Heinz Nattkemper, Rudolf Schäfer, Klaus Lorenz, Erwin Kafille und Friedhelm Lücke dem Ersten Zug an.

Der Zug trifft sich regelmäßig am 01. Mai zu einem Spaziergang, Kaffeetrinken und gemütlichen Beisammensein, jeweils im Wechsel bei einem der Mitglieder. Im November führt der Zug eine Zugversammlung mit Frauen durch, um die Termine für das kommende Jahr zu besprechen. Zudem trifft sich der Zug zu den Geburtstagen der Mitglieder und deren Frauen.





Unsere Erfahrung begleitet Sie.

Richter

BESTATTUNGEN

Inh. Mathias Tomkowitz
Ludwig-Teleky-Straße 25
59071 Hamm

Eigene Trauerhalle
und Abschiedsräume

Sie erreichen uns jederzeit unter **02381 80605**

ML Automobile

KFZ-Meisterbetrieb - Martin Linhoff

Preiswerte Reparaturen sämtlicher Fabrikate rund ums Auto

Motor- und Getriebereparaturen • Inspektionen • Abschleppdienst

Reifendienst • Unfallinstandsetzung (eigene Richtanlage - Richtbank)

10 Ersatzwagen/Mietwagen ständig verfügbar • Gebrauchtwagenhandel

Unser Angebot: HU + AU für 99,00 Euro

§29 HU Abnahme erfolgt im Namen und Rechnung der DEKRA / GtÜ

Auf dem Knuf 13 | 59073 Hamm

Telefon 0 23 81 / 6 06 66 | Telefax 0 23 81 / 6 41 61

info@mlautomobile.de | www.ml-automobile.de

HÜLSKAMP 17-21 • 59073 HAMM
TELEFON: 0 23 81 / 3 24 45
TELEFAX: 0 23 81 / 3 12 96
INTERNET: WWW.ZIMMERMANN-TISCHLEREI.DE
E-MAIL: INFO@ZIMMERMANN-TISCHLEREI.DE

MEISTERBETRIEB

ZIMMERMANN

TISCHLEREI
GEGR. 1930 IN Breslau/SCHLESSEN

INHABER

THOMAS ZIMMERMANN

TISCHLERMEISTER

MÖBEL TREPPEN TÜREN FENSTER

Der „Ha(a)senzug“

Lang, lang ist es her. Es war das Jahr 1969. Eine Schar von Avantgardisten reihte sich in die Rotten des Hauptvereins ein. Seitdem sind nunmehr sage und schreibe 52 Jahre vergangen. Der erste Zugführer war Richard Haase, daher wurde der Zug später einfach der „Haasenzug“ genannt.

Aber bereits in der Avantgardenzeit ließen es die späteren Mitglieder des Haasenzuges mächtig krachen. Wie überliefert wurde, trafen sich im Jahr 1965 am Schützenfestmontag traditionell die Züge der Avantgarde bei den Zugführern zum allgemeinen Schützenfestausklang. In gemütlicher Runde ließ man wie gewohnt das vergangene Schützenfest Revue

passieren. Das Treffen des Zuges unter Zugführer Richard Haase fand seinerzeit im Kleingarten Nordenheide statt. Es dauerte nicht allzu lange, da gesellte sich der Zug um Zugführer Gerhard Kemper hinzu.

Es blieb aber nicht nur bei gemütlichen Runden, sondern es wurde auch hier – wie sollte es anders sein – auf einen Vogel geschossen. Der König erhielt eine Kette mit dem Besten aus dem Kleingarten, und zwar aus Rhabarber. Das Rhabarberkönigschießen war geboren. Erster König war 1965 Erich Lienkkamp, später Mitglied des Haasenzuges. Bis heute wird traditionell am Schützenfestmontag durch die Avantgarde der Rhabarberkönig ermittelt.



Der Ha(a)senzug beim Rhabarbervogelschießen in den 1960er Jahren.

**WIR FREUEN UNS AUF
DIE NÄCHSTE SAISON!**



beta FINANZ
EISSPORTARENA

HAMMER EIS eG
GEMEINSAM ZUKUNFT GESTALTEN

BLUELINER
SPORTSBAR & DINER

beta Finanz Eissportarena
Karl-Kossmann-Straße 1
59071 Hamm

Tel 02381 95 05 90
Mail info@hammer-eis.de
www.eishalle-hamm.de

Mit dem Übergang aus der Avantgarde in den Hautverein im Jahre 1969 wurde aus den Zügen von Gerd Kemper und Richard Haase dann der Haasenzug. Aktueller Zugführer ist seit 2012 Gerd Kemper. Vor ihm gab es nur zwei weitere Zugführer, nämlich Richard Haase von 1969 bis 1997 und Hartmut Bauersfeld von 1997 bis 2012.

Im Laufe der Jahrzehnte wurden die Mitglieder des Haasenzuges und deren Ehefrauen eine eingeschworene Gemeinschaft. Jedes Jahr wurde gemeinsam der Weihnachtsmarkt in Hamm aufgesucht, das Lüdinghauser Reitturnier besucht und Stadtbesichtigungen durchgeführt. Und im November fand jährlich im Partykeller von Ria und Richard Haase das Grünkohlessen statt.

Schützenfestsonntags wurden Roswita und Herbert Vohrmann aufgesucht, um sich dort nach der Schützenmesse für die restlichen Festivitäten mit einer Suppe zu stärken.

In all den Jahren feierten die Zugmitglieder und deren Ehefrauen die runden Geburtstage und Jubiläen gemeinsam.

Natürlich reihten sich Mitglieder des Zuges in die Annalen des Schützenvereins ein: So konnten mit Richard Haase, Gerhard „Gerdi“ Petermann, Fritz Schade, Heinrich Schulenberg (†), Hans-Günther Stomin und Hartmut Bauersfeld aktive Zugmitglieder die Königswürde im Schützenverein 1839 Hamm-Nordenfeldmark e. V. erringen. Zudem stellte der Haasenzug mit Richard Haase und Hans-Günther Stomin auch zwei Vereinskaiser.



Der Ha(a)senzug mit Schützenkönig Dietmar Voß im Jahr 1994

Leider sind in den vielen Jahren auch Schützenbrüder und Schützenschwestern des Haasenzuges verstorben.

Der Haasenzug erinnert sich dankbar und gerne an die gemeinsamen Stunden mit ihnen zurück.

Auf die vielen gemeinsamen Stunden, die noch vor uns liegen, freuen wir uns und rufen ein dreifach kräftiges Horrido!



Der Ha(a)senzug im Jahr 1997

Schützenverein 1839 Hamm-Nordenfeldmarke.V.

Freitag, 03.09.2021
JUBILAREHRUNGEN

17:30 Uhr

Antreten des Schützenvereins beim Kleingärtnerverein „Am Killwinkel e.V.“ am Grundhövelweg.

18:30 Uhr

Abmarsch über Grundhövelweg, Großer Sandweg, Münsterstraße, Am Riemerskamp, Westberger Weg zum Festplatz; Kranzniederlegung am vereinseigenen Ehrenmal anschließend **Jubilarehrung**

20:00 Uhr

Festabend mit DJ

Samstag, 04.09.2021
BIERKÖNIGSCHIEßEN
DER AVANTGARDE

12:00 Uhr

Antreten der Avantgarde am **Kleinen Sandweg 7**

12:30 Uhr

Abmarsch über Kleiner Sandweg, Karlstraße, Reichenbacher Straße, zum Abholen des amtierenden Bierkönigspaares Yannis Hülsmann und Diana Arndt.

13:30 Uhr

Abmarsch über Reichenbacher Straße, Karlstraße, Bockumer Weg, Sudetenweg, Nordenstiftsweg, Lilienthalstraße und Philipp-Reis-Straße zum HTC, zum Abholen der Jubelbierkönige.

15:15 Uhr

Abmarsch über Philipp-Reis-Straße zum Abholen des Hauptvereins beim BV 09 Hamm.

16:00 Uhr

Abmarsch über Philipp-Reis-Straße, Lilienthalstraße, Nordenstiftsweg, Münsterstraße, Westberger Weg zum Festplatz.

17:00 Uhr

Vogelschießen auf dem Festgelände

20:00 Uhr

Bierkönigsparty

20:30 Uhr

Proklamation des neuen Bierkönigspaares

Festtage 2021

03.-05. September 2021

10:30 Uhr

Antreten am Sportgelände des **BV 09 Hamm, Philipp-Reis-Straße**

Sonntag, 06.09.2021

TAG DER JUBELKÖNIGE

11:00 Uhr

Abmarsch über Phillip-Reis-Straße zum HTC zum Abholen der Jubelkönige.

12:00 Uhr

Abmarsch über Philipp-Reis-Straße, Münsterstraße zum Westberger Weg

12:45 Uhr

Ein musikalischer Gruß am Wolfgang-GlaubitZ-Zentrum und Marsch zum Festplatz.

13:15 Uhr

Parade auf dem Festgelände

13:45 Uhr

Platzkonzert mit der Blasmusik Hamm sowie dem Spielmannszug Nordenfeldmark 1975 e.V. und Mittagessen aus der Gulaschkanone.
Spielspaß für Kinder



Es lädt ein:

Der Schützenverein 1839 Hamm-Nordenfeldmark e.V.

BWR

BEER BEDACHUNG GmbH

- **Beer Bedachung GmbH**
Geschäftsführer
Bau Ing. Thorsten Beer
Oestingstraße 37
59063 Hamm

- **Telefon 02381 5 11 99**
Telefax 02381 5 92 46

www.dachdecker-beer.de
info@dachdecker-beer.de

Der Zug „Max“ - in die Jahre gekommen!

Im Jahr 1977 gründeten Mitglieder des Sparclubs „Rollkommando“ in der Gaststätte „Tante Toni“ den Zug „Max“. Sie bildeten damit eine eigenständige Gruppe im Schützenverein 1839 Hamm-Nordenfeldmark e.V. und beteiligten sich an den Ausmärschen und Aktivitäten des Vereins.

Gründungsmitglieder waren **Günther Rogge, Theodor „Max“ Reimann, Dieter Otto, Hubert Beilenhoff, „Putti“ Heinrich Schwert, Willi Marquas, Roland Schröder, Peter Sander, Manfred Schmitz und Jürgen Engels.**

In den ersten Jahren waren die Züge nach Ziffern benannt und die Gruppe des „Max“ Zuges stellte bei den Ausmärschen die Gruppe 6 oder auch den „vorletzten Zug“. Erst Mitte der 1980er Jahre erfolgte dann die neue Namensgebung Zug „Max“.

Hubert Beilenhoff, der auch Vorsitzender des Sparclubs „Rollkommando“ sowie Mitglied im Vorstand des Schützenvereins war, wurde 1. Zugführer.

Nach dem die ersten Ausmärsche noch in den schwarzen Jacken durchgeführt wurden, entschloss man sich im Jahr 1978 die nächsten Ausmärsche in grünen Jacken zu absolvieren. Es fand eine geschlossene Anprobe beim damaligen Hofschneider „Mönnikes“ statt.

Im Jahr 1980 übernahm „Max“ Reimann die Zugführertätigkeit, wurde Beisitzer im



Gründungsmitglieder auf den Stufen der Gaststätte „Tante Toni“ auf dem Bänkler Weg im Jahr 1977.

Vorstand und übte dieses Amt bis zum Jahr 2003 aus. Ab diesem Jahr übernahm dann bis ins Jahr 2010 Ulrich Christiansen das Amt des Zugführers.

In den ersten Jahren fand das zuginterne Antreten am Schützenfest Freitag beim Mitgründer und damaligen Zugführer Hubert Beilenhoff statt.



SwissLife
Select

Bachelor of Arts

Niclas Schockenhoff

Mobil: 0152-29 21 67 38

niclas.schockenhoff@swisslife-select.de

Handelsfachwirtin

Silke Larmann

Mobil: 0160-92 37 15 72

silke.larmann@swisslife-select.de

Finanzkanzlei

für Swiss Life Select in Hamm
Selbstständige Handelsvertretung

Nächster Termin für
Motorsägen-Schulungen
für stehendes und
liegendes Holz
Termin im Internet

Garten & Landtechnik
Friggemann
Ersatzteile, Service, Schärfdienst

Verkauf, Service, Ersatzteile, Schärfdienst, Verleih



ECHO **Anssems**.com

SABO

DOLMAR

Gartenland
THE PROFESSIONAL GARDEN EQUIPMENT

Dennehauptweg 21, 59073 Hamm, Tel.: 0 23 81/6 22 87, Fax: 0 23 81/37 18 35

www.friggemann.info, garten@friggemann.de

Hubert Beilenhoff Eine feste Größe im Zug und im Verein

Im Jahr 1979 wurde Hubert Beilenhoff zum 3. Vorsitzenden des Schützenvereins 1839 Hamm-Nordenfeldmark e.V. und damit in den geschäftsführenden Vorstand gewählt. 1992 erfolgte die Wahl zum Vorsitzenden des Vereins, ein Amt, das er bis in das Jahr 2004 wahrnahm. Nach 12 Jahren übergab er im Jahr 2004 den Führungsstab an Hans-Adolf Löw. Hubert Beilenhoff selbst wurde zum Ehrenvorsitzenden des Schützenvereins 1839 Hamm-Nordenfeldmark ernannt.

Zielwasser zum finalen Königsschuss war stets vorhanden!!!

Erstmals stellte der Zug „Max“ 1978 mit dem Mitgründer Theodor „Max“ Reimann den Schützenkönig. Im Jahr 1996 gelang es „Max“ erneut dem vormals majestätischen Holzsadler im Kugelfang den Garaus zu machen und den Verein ein weiteres Jahr lang als König zu präsentieren.

Weitere Schützenkönige aus den Reihen des „Max“ Zuges waren:

1984 Hubert Beilenhoff
1988 Peter Sendermann
1991 Hans „Charly“ Damberg
1997 Norbert Bußmann
2001 Dietmar Klemt
2006 Ulrich Christiansen
2009 Albert Walkowiak

Im Jahr 2004 stellte der Zug „Max“ mit Norbert Bußmann erstmals den Vereinskaiser.

Der Zug „Max“ heute: Das Alter hat Spuren hinterlassen

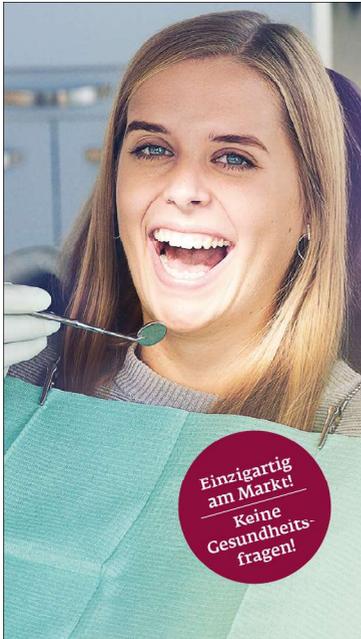
Der Zug „Max“ ist in die Jahre gekommen. Bei den Ausmärschen bildet er zusammen mit den Mitgliedern des Ha(a)senzuges eine Gruppe, die von Horst Zirnsak angeführt wird. Horst organisiert Termine für Zugversammlungen bzw. für diverse weitere Treffen und sorgt gleichzeitig dafür, dass die Zugmitglieder bei den Ausmärschen pünktlich an Ort und Stelle sind.

Dietmar Klemt vertritt den Zug als Beisitzer im erweiterten Vorstand, ist gleichzeitig bei den Ausmärschen oder Repräsentationsverpflichtungen an der Fahne des Hauptvereins unterwegs.

Außerdem bekleidet er auch die Position des 2. Vorsitzenden der Schießgruppe unseres Vereins.

Zugmitglied Werner Reimann zeichnet sich für Ablauf und Organisation unserer Ü60-Schießgruppe im Schützenverein verantwortlich. Darüber hinaus plant er diverse Veranstaltungen und Pokalschießen mit den anderen Schießgruppen im Stadtverband.

Die Zugmitglieder, die nicht mehr so gut zu Fuß sind, begleiten den Festumzug entweder im Planwagen oder aber im „Bulli“. Auch gehört es schon zur Tradition, dass man sich am Schützenfestsamstag und -sonntag bei wechselnden Zugmitgliedern trifft um sich schon einmal einzustimmen, bevor es dann zum gemeinsamen Antreten geht.



Zahnersatz Sofort – einzigartiger Schutz mit Sofortleistung.

Abschließen, wenn es eigentlich schon zu spät ist.
Nur bei uns geht das.



**Versicherungsbüro
Mrosek**

Selma-Englich-Str. 42
59229 Ahlen
Tel 02382 6700
dennis.mrosek@ergo.de
www.Mrosek.nrw

ERGO

Schumitz, Wilke & Collegen

Rechtsanwälte • Fachanwältinnen • Notare

Eckhard Adolph

Notar
Fachanwalt für Bau- und
Architektenrecht
Fachanwalt für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht

Dr. Jörg Demmig

Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Medizinrecht
Fachanwalt für Sozialrecht

Burkhard Großmann

Fachanwalt für Familienrecht
Fachanwalt für Sozialrecht

Jan Wilke

Fachanwalt für
Verkehrsrecht
Fachanwalt für Versicherungsrecht



Dr. Markus Frisch

Notar
Fachanwalt für Handels- und
Gesellschaftsrecht

Gisela Görges-Bartkowiak

Notarin
Fachanwältin für Arbeitsrecht
Fachanwältin für Familienrecht

Dennis Kocker

Fachanwalt für Strafrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Fachanwalt für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht

Eva-Maria Franik

Notarin
Fachanwältin für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht
Fachanwältin für Arbeitsrecht

Désirée Wesselmann

Fachanwältin für Verkehrsrecht
Fachanwältin für
Versicherungsrecht

Tim Schönfelder

Fachanwalt für Verkehrsrecht

Thorsten Winrich

Rechtsanwalt



Der Zug „Die 100-Jährigen“

Im Jahre 1985, zum 100. Jubiläum der Avantgarde, formierte sich auf Initiative von Ewald Schüttler aus dem legendären „4. Zug“ eine Gruppe von 20 altgedienten Avantgardisten zu einem neuen Schützenzug. Man tauschte die gewohnte schwarze Jacke der Garde mit der grünen des Hauptvereins. Sinnigerweise erhielt dieser neue Zug den Namen „Die 100-Jährigen“. Es war der

erste Zug des Vereins überhaupt, der sich einen Namen gab. Bis dato waren die Marschgruppen durchnummeriert, doch seitdem gibt sich jeder mitmarschierende Zug einen individuellen Namen.



Von Anfang an gab es bei den „100-Jährigen“ durch viele gemeinsame Aktivitäten einen guten Zusammenhalt. Der erste Höhepunkt war das Jahr 1986, als der Zug



Die Mitglieder des Zugs „Die Hundertjährigen“ im Gründungsjahr 1985.



Kurierdienst Detlef Riße

An der Johanneskirche 49
59065 Hamm

Telefon: +49 (0) 23 81 - 6 05 86

Mobil: +49 (0) 173 - 85 364 73

Telefax: +49 (0) 23 81 - 3 82 25

Internationale Terminlogistik
same day service
on board courier
Dienstleistungen

e-mail:
kurierd.risse@t-online.de

... Europaweit zu jeder Zeit!



Praxis für Podologie
KIESEWALTER

Münsterstraße 92
59065 Hamm

☎ 0 23 81 / 3 85 84

✉ kaikiesewalter@gmx.de

• Termine nach Vereinbarung •

LINNEBANK AUTOMOBILHANDEL

Wir führen viele Modelle fast sämtlicher Fabrikate,
mit umfassenden Garantieleistungen,
zu absolut fairen Preisen.

Testen Sie uns!

Klemens Linnebank Münsterstraße 111 • 59065 Hamm
Telefon 0 23 81 / 69 51
Telefax 0 23 81 / 69 52

geschlossen als Hofstaat das Zugmitglied Wilhelm Löw mit seiner Königin Christa durch das Königsjahr begleitete.

Im Jahre 2000 wurde Hermann Schwake für ein Jahr Majestät des Vereins. Auch hier stand der Zug geschlossen hinter seinem König und seiner Königin Brigitte.

Seit Beginn feiern die „100-Jährigen“ ein eigenes, jährlich stattfindendes Zugschützenfest, an dem auch die Frauen der Schützenbrüder als aktive Schützinnen teilnehmen, und somit, wie schon des Öfteren geschehen, auch die Würde der Zugmajestät erringen können. Aktuelle Zugmajestät ist seit 2018 Walter Koert.

Kassierer und Kassenwart der Truppe ist Hermann Schwake, der schon seit vielen Jahren penibel die Finanzen des Zugs verwaltet.

Langjähriger Organisator und „Teamchef“ ist Karsten Loge, der auch die Leitung der alle 2-3 Monate stattfindenden Treffen übernommen hat. Beide haben diese „Posten“ vom Zuggründer Ewald Schüttler „geerbt“. In den Zugversammlungen werden die gesamten Termine der Gruppe geplant. Neben den Geburtstagen der Mitglieder des Zuges stehen auch andere Aktivitäten auf dem Programm. Dazu gehören diverse Ausflüge, Radtouren und Kremserwagenfahrten zu den verschiedensten Orten sowie ein jährlich stattfindender Kegelabend.

Zu erwähnen ist, dass der weiteste Trip die „100-Jährigen“ im März 1997 nach Istanbul in die Türkei führte. In diesem Jahr ist das Ausflugsziel für drei Tage der Odenwald mit einer ganztägigen Besichtigung

Heidelbergs. Dieser Trip wurde natürlich, wie fast alle anderen Ausflüge auch, von Hans Schürkamp organisiert.

Mit einem von Günter Süßmann erbauten großen Bollerwagen ziehen die „100-Jährigen“ seit vielen Jahren am Vatertag los, um sich als Väter zu feiern. (Nicht-Väter feiern sich übrigens auch!)



Die Hundertjährigen auf einer der benötigten Vatertagstouren mit ihrem Bollerwagen.

Doch auch außerhalb von Hamm wurde das Gefährt schon bewegt. So führte eine Tour zu Fuß nach Ahlen, ein anderes Mal zog man auf Einladung von Berni Ormeloh in Soest über die Wälle – da erfolgte allerdings die Anreise mit dem Zug. Zum 20jährigen Jubiläum des Zuges ging die Tour, diesmal ausnahmsweise ohne Bollerwagen, nach Berlin, wo gleich drei Tage lang Vatertag gefeiert wurde.

Der Grillstand beim Kinderschützenfest liegt seit einiger Zeit auch voll in „100-jähriger“ Hand, ein Privileg, das man sich vom „Zug Max“ hart erkämpfen musste und sich nun nicht mehr nehmen lassen will. Legendar geworden ist besonders die schmackhafte Currysoße von Axel Hader.

Autobedarf RZA

Vogtskamp 9, 59073 Hamm-Heessen

Autoteilehandel • Abschleppdienst
Autoverleih • Unfallreparatur
KFZ-Reparaturen aller Fahrzeuge

☎ 3 22 82
☎ 3 49 94
01 71 / 6 95 95 91
Telefax 3 22 82

**40 Jahre
RZA**



Geschäftszeiten: Montag - Donnerstag 8.00-17.00 Uhr
Freitag 8.00-15.45 Uhr
Samstag Notdienst 9.00-12.00 Uhr

Stahlhandel - Baustoffe - Bauelemente



Karl Tölle
Inh. Siegfried Tölle
Hafenstr. 9 59067 Hamm

Tore - Antriebe - Türen



- Beratung
- Verkauf
- Montage
- Ausstellung



Natursteine

☎ 02381 / 21041 Fax 21043
www.Toelle-Hamm.de

Alle Männer über 50 sind in einem besonderen Club zusammengefasst, dem „Club der alten Säcke“, ein Einfall von Hannes Schürkamp. So ist Hermann Schwake der kleine Sack, Hannes Schürkamp der große Sack, Axel Hader der Knattersack (wegen seiner Honda Goldwing), Detlef Risse der Plappersack, Karsten Loge der nasse Sack (ehemaliger Vorsitzender und Trainer in einem Schwimmverein), Dieter Dreisewert der Spargelsack, Bernhard „Atze“ Herzebrock der Thekensack etc.! Es handelt sich jeweils um eine „Auszeichnung“, die von Hannes Schürkamp höchstpersönlich am jeweiligen 50. Geburtstag verliehen wird. Bei den Damen ist das Pendant der „Club der alten Schachteln“.

Sogar ein eigenes Zuglied, geschrieben von Arno Meier, haben die „100-Jährigen“. Es wird regelmäßig bei Feierlichkeiten und Einladungen vorgetragen und von Arno auf der Gitarre begleitet. Lediglich der ZMA („Zugliedvortrag-Mindest-Alkoholwert“) von 2,3 Promille muss hierzu von mindestens 50% der anwesenden Zugmitglieder erreicht worden sein.

Es ist zu erwähnen, dass die Frauen bei fast allen Veranstaltungen teilnehmen, lediglich die Vatertagstour und die Schützenfestausmärsche sind Männersache.

Die Zugversammlungen finden zwar meist auch ohne Frauen statt, die Damen treffen sich jedoch stets zeitgleich und in der Regel klingt der Abend dann in großer Runde gemeinsam gemütlich aus.

34 Jahre gibt es „die 100-Jährigen“ jetzt schon - eine lange Zeit. Im Laufe der Jahre

hat sich das Bild des Zuges verändert. Einige Mitglieder sind ausgetreten, andere neu hinzugekommen, und leider auch schon sieben Schützenbrüder verstorben, darunter sechs Gründungsmitglieder des Zuges:

Wilfried Wirtz, Dieter Mühlenjost, Heinz-Wilhelm Löw, Hartmut Ferber, Ewald Schüttler, Norbert Dünnebacke und Günter Süßmann sind leider viel zu früh und für immer von uns gegangen, wobei einige der Witwen aktive Zugmitglieder geblieben sind und an Feierlichkeiten und Aktivitäten weiterhin teilnehmen.



Die Hundertjährigen auf dem Schützenfest im Jahr 2019.

Inzwischen besteht der Zug hauptsächlich aus Rentnern, die den Spaß am Vereinsleben in der Nordenfeldmark auch nach so vielen aktiven Jahren nicht verloren haben. Trotz der vielen Zugaktivitäten wurde bei den „100-Jährigen“ nie vergessen, dass sie in erster Linie überzeugte Schützenbrüder sind und somit die Verpflichtung übernommen haben, dafür mit Sorge zu tragen, dass der Schützensgeist getreu dem alten Avantgardemotto „Aus alter Wurzel neue Kraft“ im Sinne unserer Vorfahren stets aufrechterhalten wird.

BETA IMMOBILIEN:

IMMER EIN VOLLTREFFER!

- Bewertung
- Vermietung
- Verkauf

Interesse? Lassen Sie sich gerne persönlich beraten:

Telefon: 02381 91 44 33-0
www.beta-immobilien.com



Schäfer

Elektrotechnik

Elektro-Installation
Elektroheizung

Industrieanlagen
Telekommunikationsanlagen

Oststraße 55
59065 Hamm

Fon: 02381-36180
Fax: 02381-31600

Internet: www.schaefer-elektrotechnik.net
eMail: info@schaefer-elektrotechnik.net

Der „Millenniumszug“

oder wie die „Auslaufmodelle“ der Avantgarde im Jahr 2000 zum „Millenniumszug“ wurden.

Wie der Name schon sagt, gründete sich der Millenniumszug im Jahre 2000. Bevor aber der Zug den Schritt in die grüne Jacke vollzogen, bedurfte es zweier Anläufe.

Bereits im Jahr 1996 ließen sich einige Avantgardisten in einer geheimen Mission die grünen Jacken anpassen. Beim traditionellen Laubholen bei Kötter am Schützenfestdonnerstag fehlten eben jene Gardisten und die Anwesenden begannen schon sich Sorgen zu machen. Unvermittelt fuhr dann allerdings Familie Schroth mit einem Pferdeanhänger vor, die Klappe öffnete sich und die fehlenden Avantgardisten erschienen und präsentierten sich

in den neuen grünen Jacken. Die Altgardisten sollten später dann den Namen „Auslaufmodelle“ bekommen.



Warum dann allerdings am nächsten Tag die grüne Jacke wieder gegen die schwarze Jacke der Avantgarde getauscht wurde, weiß heute keiner mehr so genau. Die „Auslaufmodelle“ verschoben ihren Übergang in den Schützenverein bis in das vielbesagte Millennium.

So bekam der Schützenverein also 15 Jahre nach den „100-Jährigen“ einen neuen Zug in grüner Jacke. Zum Kreis des Millenniumszuges gesellten sich schnell



Der Millenniumszug am Schützenfestsonntag im Jahre 2019.

MICHAEL HERZEBROCK

Fliesen- und Natursteinunternehmen

MEISTERBETRIEB

Beratung ♦ Planung ♦ Ausführung



Westberger Weg 26 • 59065 Hamm

Tel.: 02381 / 673230 • Mobil: 0171 / 6259210

Fax: 02381 / 973230 • E-Mail: m.herzebrock@arcor.de

weitere Freunde aus Nachbarschaft und befreundeten Vereinen, so dass schnell eine Zugstärke von 27 Schützen erreicht wurde. Schon im Gründungsjahr waren viele Zugmitglieder Teil des Vorstandes im Schützenverein, und weitere sollten in den kommenden Jahren folgen.

Von 2008 bis 2019 führten die Zugmitglieder Dietmar Voß als 1. Vorsitzender, Rolf Eickholt als 2. Vorsitzender, Markus Dünnebacke als 3. Vorsitzender und Ralf Pröpfer als Geschäftsführer gemeinsam den Schützenverein. Nachdem Ralf Pröpfer im Jahr 2019 und Markus Dünnebacke im Jahr 2020 ihre Ämter niederlegten, wurden diese von den Schützenbrüdern zu Ehrenvorstandsmitgliedern ernannt. Aktuell sind sieben Mitglieder des Zuges im Vorstand des Vereins tätig.

Seit Gründung des Millenniumszuges ist Christian Beilenhoff dessen Zugführer, weiterhin ist er Pressewart des Schützenvereins.

Zudem zeichnet sich Zugmitglied Udo Eickholt seit einigen Jahren für den Bau der hölzernen Adler zum Schützenfest, Kaiserschießen und Bierkönigschießen verantwortlich. Damit sorgt er Jahr für Jahr für spannende Schießen unter der Vogelstange, bei denen sich der Millenniumszug stets rege beteiligt und es unter der Vogelstange richtig krachen lässt.

Nachdem bereits in den Jahren 1990 Martin Pröpfer, 1992 Volker Stricker, 1994 Dietmar Voß und 1999 Ralf Menke, noch zu Avantgardezeiten Schützenkönig wurden und somit im Mittelpunkt des

Vereins standen, sollten sich auch in der grünen Jacke weiterhin Mitglieder des Millenniumszuges in die Liste der Schützenkönige unseres Vereins eintragen.

So konnten seit der Gründung des Zuges bis heute auch die Schützenbrüder Heinz Jürgen Piechotka (2003), Stefan Beilenhoff (2007), Markus Beilenhoff (2008), Dietmar Voß (2012), Daniel Schroeter (2014) sowie Klaus Startmann (2018) die Königswürde erringen.

Nach Theodor Wiechmann, Günter Schade und Theodor „Max“ Reimann ist Dietmar Voß erst der vierte Schützenbruder im Verein, der zweimal die Königswürde erringen konnte.

Selbstverständlich stellte der Millenniumszug jedes Mal den Großteil des Hofstaates und wer aufgrund von Nachwuchs nicht teilnehmen konnte, wurde halt Königsoffizier.

Des Weiteren konnten fünf Kaisertitel für den Zug ausgerufen werden. Dies waren im Jahr 2001 Ralf Menke, 2007 Heinz Jürgen Piechotka, 2010 Stefan Beilenhoff, 2013 Markus Beilenhoff sowie 2019 Martin Pröpfer.

Leider mussten sowohl der Zug als auch der Verein bereits drei verstorbene Mitglieder auf ihrem letzten Weg geleiten. Der Millenniumszug wird Jürgen Vohrmann, Werner Lentze und Karl Heinz Brauner ein ewiges und würdiges Andenken bewahren. Nicht zu vergessen ist an dieser Stelle auch Martin Bankamp, der leider schon vor Gründung unseres Zuges verstarb.



Jugend-
Fußball
beim



BV 09 Hamm

*Willst Du bei uns
Fußball spielen?*

- **Wir suchen neue Spieler von 4 bis 18 Jahren**
- für alle Mannschaften
- von den Mini-Kickern bis zur A-Jugend

**Wenn Du mitspielen willst,
dann melde Dich beim BV 09 Hamm**

Telefon 01 62/7 48 32 55 • Mail: info@bv09hamm.de



Du bist herzlich willkommen!

Wir trainieren auf unserem Platz am Nordendamm

**Wir suchen Trainer
für unsere Jugendmannschaften!**

Kontakt: Tel. 01 62/7 48 32 55 • Mail: info@bv09hamm.de

Die „Nordener Jungs“ 20 Jahre und kein bisschen leise

Was auf Initiative von Schützenbruder und Vereinsmitglied des BV 09 Hamm Dirk Reimann am 19. Oktober 2001 begann, mündet in diesem Jahr in ein 20-jähriges Zugjubiläum.

Der von zwölf Schützenbrüdern „vom Nordendamm“ Anfang der 2000er Jahre ins Leben gerufene Zug ist in den vergangenen Jahren auf eine Mannstärke von 20 aktiven Schützenbrüdern angewachsen.

Der Zug besteht, wie schon bei der Gründung, zum Großteil aus Vereinsmitgliedern des Ballsportvereins aus dem Hammer Norden.

Der Zug vom „BV 09 Hamm“ stellte im Jahr 2004 erstmalig einen Schützenkönig, als sich Wilfried Kasper die Königswürde sicherte.

Nach verschiedenen Interessenskonflikten im Jahr 2010 wanderte ein großer Teil der „Nordener Jungs“ zum neu gegründeten „Zug 2010“ ab. Die Sorgen um die Zukunft des Zugs war groß, doch es stellte sich heraus, dass diese Trennung ein Gewinn für den gesamten Schützenverein werden sollte. Der Zug erholte sich schnell und rekrutierte viele gestandene „09ner“ in den Zug und somit auch als neue Mitglieder des Schützenvereins.

2016 konnte sich der Zug erneut die Königswürde sichern. 10 plus 2 Nordener Jungs standen in diesem Jahr unter der

Vogelstange, bis der Schützenbruder Mischa Faesing die Reste aus dem Kugelfang schoss.

In Zukunft wird sicherlich noch der ein oder andere „Nordener Junge“ einen Angriff auf die Königswürde vornehmen und versuchen, den Schützenverein „Am Nordendamm“ antreten zu lassen.

Der Zug wird sein Jubiläum sicherlich reichlich begießen und hofft, nach der langen Pause endlich wieder mit allen Schützenbrüdern ein großartiges Fest am Westberger Weg feiern zu können. Corona hat uns alle lange genug vom gemeinsamen Beisammensein abgehalten.

Der Zug bedankt sich bei seiner Herbergsmutter, allen Freunden, Gönnern, dem Zug 2010 und allen verstorbenen Nordener Jungs für diese tolle Zeit und freut sich auf die nächsten Jahre.



Die Nordener Jungs an Schützenfest 2019.



Frank's Reifenhandel
Inh. Frank Iber

Westberger Weg 24
59065 Hamm
0176-47566285
franks-reifenhandel@web.de



Frank Iber
Vulkaniseurmeister



Nordener HairXpress

Bockumer Weg 140
59065 Hamm

Ihr Familienfriseur im Hammer Norden
freundlich kompetent preiswert
ohne Termin

SEBASTIAN RIEGEL

Lohn- und Finanzbuchhaltung

Wir erstellen Ihre Lohnabrechnung und Ihre Finanzbuchhaltung

- kompetent	- digital	0177 785 45 25
- zuverlässig	- modern	
- schnell	- fair	Im Sudnern 56
- individuell	- gesetzeskonform	59075 Hamm

Die „ZUG 2010“ Das 10jährige im Zeichen von Corona

Auf dem Schützenfest 2010, genauer gesagt am 22. Mai 2010, kam es einigen Gesellen in den Kopf, einen neuen Zug zu gründen. Aus einer Bierlaune heraus wollte man etwas Neues machen und dem Alten entfliehen. Schnell fanden sich sieben Schützen, die das Ganze auf „Papier“ in Form einer Serviette festhielten.

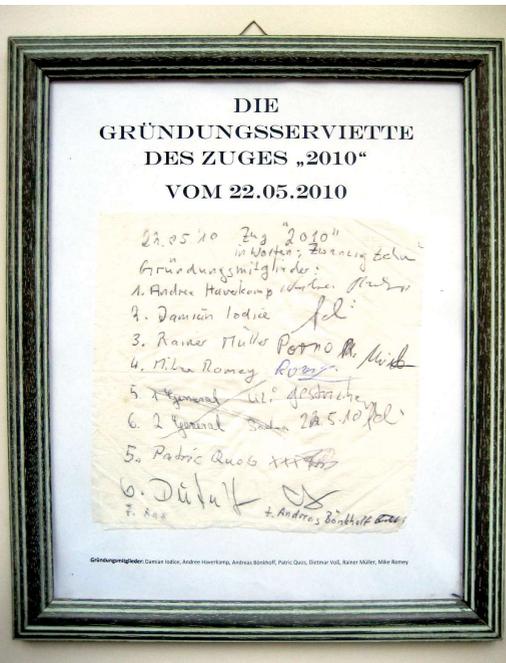


Aktives Vereinsleben und Identifikation mit dem Verein, aber vor allem mit dem Hammer Norden, soll dabei im Vordergrund stehen.

Schnell kamen über die nächsten Monate und Jahre weitere Freunde hinzu, und der Zug 2010 wuchs bis heute auf 22 Mitglieder an.

Mit Andreas Bönkhoff fand man schnell den ersten Zugführer, sodass bevorstehende Aufgaben kanalisiert werden konnten.

Da der Zug zu den etwas jüngeren Jahrgängen zählte, wurde dieser gebeten, das Fahnenaufhängen im Hammer Norden zu übernehmen. Der zuvor verantwortliche Zug war schon im gesetzteren Alter angekommen, wodurch sich Leiterbestimmungen zunehmend schwierig gestalteten. Mit dem Entwurf und der Fertigung eines Zugbuttons sowie Zug-T-Shirts war man schnell für Schützenfest und Arbeitseinsätze gewappnet.



Es dauerte nicht lange, da gesellten sich noch ein paar Schützenbrüder, Altgardisten und Außenstehende dazu, sodass dann am 15. Juni 2010 das erste Treffen stattfand und elf lustige Gesellen den „Zug 2010“ gründeten.

POTTHOFF
Kein Autokauf ohne
www.potti.de

Nutzfahrzeuge
Audi
SKODA

**DAS IST EINMALIG:
2.500 ANGEBOTE
VOR ORT!**



Schützenbruder und Zugmitglied Patric Quos mit dem historischen Schellenbaum des Schützenvereins.

Unter anderem nahm sich der Zug vor, die Tradition des Schellenbaumtragens wieder aufleben zu lassen. Der etwas eingestaubte Baum stand bei Dietmar Klemt. Zügig wurde Kontakt aufgenommen und seitdem wird jedes Jahr geputzt und ausgebessert. Das gute Stück führt jetzt wieder auf jedem Schützenfest die Blasmusik an und erstrahlt im schönen Schützenglanz.

Im Jahr 2013 entschlossen sich zwei Schützenbrüder des Zuges, auch endlich um die Königswürde zu kämpfen. Und es war der allseits bekannte Uwe Stomin, der in diesem Jahr das Glück des Tüchtigen hatte. Der Vizekönig Daniel Schroeter nahm dies zum Anlass, den Ehrgeiz im Jahre 2014 noch einmal aufkommen zu lassen, und folgte Uwe als würdiger König.

Im Jahr 2016 war es dann Marco Behrens, der für den Zug 2010 die Kaiserehren in Empfang nehmen konnte. Somit stellte der Zug schon nach kurzer Zeit einige Würdenträger.

Aber aktives Schützenleben bedeutet nicht nur die Teilnahme am Schützenfest, Vorstandsarbeit oder Stellen des Bannerpersonals. So hat sich in diesem Zug in den vergangenen Jahren auch eine große Freundschaft aufgebaut. Interne Zugversammlungen sind zwar ein Grundstein für die Koordination von Aktivitäten, aber vielmehr sind es die privaten Treffen der Zugbrüder, die das Tüpfelchen auf dem i ausmachen. So kommt es dann zu gemeinsamen Wochenendausfahrten oder es passiert, dass man aus einer Gaudi heraus während des Schützenfestes mit einem Kremserwagen zum Antreten des Schützenvereins fährt.

2020 sollte eigentlich hinsichtlich des 10-jährigen Zugjubiläums ein besonders Jahr für die 2010er werden, aber wie allen bekannt, hat die Pandemie allen Schützenvereinen einen Strich durch die Rechnung gemacht. Die angestrebte Königswürde in den Zug zu holen, muss somit auf ein späteres Jahr verschoben werden.





Alles aus einer Hand – fordern Sie uns!

Wir sind Ihre ersten Ansprechpartner für Malerarbeiten,
Bodenbelagsarbeiten und Elektroarbeiten Ihrer Liegenschaft.

PS Facility Management GmbH

Fritz-Husemann-Straße 38

59077 Hamm

02381 9284581

0173 5177573

martin.pipke@ps-facility.management

<http://www.facility-management-hamm.de>

Der „1839er SONDERZUG“

Sie kennen doch den „1839er Sonderzug“ vom Schützenverein 1839 Hamm-Nordendfeldmark e. V.!

Nein? Sie kennen ihn nicht? Dann möchten wir diesen Zug hier einmal kurz vorstellen.



Der Sonderzug ist der jüngste Zug unseres Vereins, wobei sich „jüngste“ lediglich auf das Gründungsdatum bezieht.

„Erfahren“ würde es besser treffen, wenn man berücksichtigt, dass viele seiner aktuellen Mitglieder im Verein aufgewachsen sind, sich seit vielen Jahren kennen und enge Freundschaften pflegen.

Es war deshalb nur logisch, dass eine so eingeschworene Truppe nur gemeinsam den Schritt gehen wollte, um sich vom Jungschützenzentrum zu verabschieden.

Im Frühjahr 2015 legte man schließlich die schwarze Jacke der Avantgardisten ab und gründete einen eigenen Zug. (*Grün ist das neue schwarz!*)

Nun hört sich das alles leichter an, als es letztlich war. Viele Dinge mussten im Vorfeld geklärt und organisiert werden. Zum Beispiel war eine der wichtigsten Fragen

jene nach einem Namen, mit dem sich alle Zugmitglieder anfreunden konnten und unter dem der Zug bekannt werden sollte. Vorschläge wie „Münsterländer Original“ oder „Zug 2015“ sorgten nicht für einstimmige Begeisterung.

Dabei war die Lösung so einfach wie genial. Sie kam mit der Überlegung, für welche Werte wir stehen wollen und wie wir unser neues Dasein im Schützenleben ausrichten wollen: Besonders!

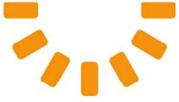
Natürlich sollten nicht die traditionellen Werte des Schützenwesens auf den Kopf gestellt werden, aber warum sollte man nicht neue, kreative und vor allem „besondere“ Ideen mit einfließen lassen?



Zug-Pokalsieger der Jahre 2015 / 2016 / 2018 / 2019: Der 1839er Sonderzug; hier bei der Pokalübergabe durch den 1. Vorsitzenden des Vereins an den 1. Vorsitzenden des Zuges im Jahre 2019.

So machen sich alle Mitglieder gerne einen Spaß daraus, auch mal den eigenen Verein

100 JAHRE
Ihre Sonnenapotheke



kompetent • nah • digital

bis 16 Uhr bestellt
- am gleichen Tag noch da!



SONNENAPOTHEKE Heessener Markt 6, 59073 Hamm, Hotline 0800-3226600 (gebührenfrei)
www.sonapo.de oder www.sonnen-apotheke-hamm.de

LIESENER GmbH 

KFZ - MEISTERBETRIEB
Östingstraße 11 • 59063 Hamm

Tel.: 0 23 81 - 95 31 50 Fax: 023 81 - 95 31 51

KFZ - Reparaturen aller Art
KFZ - Service und Pflege
TÜV - Arbeiten und Vorführung
Reparaturen von Leicht-LKW

und auch sich selbst auf die Schippe zu nehmen. So wird beispielsweise der Zugführer als 1. Vorsitzender des Sonderzuges bezeichnet und bekommt zum Schützenfest jedes Jahr aufs Neue einen entsprechenden Hutschmuck verpasst.



Der 1. Vorsitzende des 1839er Sonderzuges mit seinem speziellen Kopfschmuck zu den Schützenfesten.

Besonders sind auch die bisherigen Zugfeiern, die durch einzigartige Aktionen jetzt schon zu legendären Events wurden.

Noch zu Avantgardenzeiten konnten in den Jahren 2005 Markus Schwennecker, 2010 Martin Sudhoff und 2011 Kai Hatton die Schützenkönigswürde erringen und den Verein ein Jahr lang repräsentieren.

Bereits im Gründungsjahr des Zuges konnte sich Sebastian Voß 2015 in die Liste der Schützenkönige unseres Vereins eintragen und weitere zwei Jahre später stellte der Zug im Jahr 2017 mit Gunnar Meyer den bislang letzten Schützenkönig aus seinen Reihen.

Mit Geschäftsführer Kai Hatton und dem 1. Schriftführer Christian Leyer stellt der 1839er Sonderzug zwei Mitglieder des Geschäftsführenden Vorstands. Außerdem wirken noch Martin Sudhoff als 2. Schriftführer sowie Christoph Kemper, Jörg Schwert und Manuel Gutsche als Beisitzer zum Wohle unseres Schützenvereins tatkräftig mit. Sven Schiedzoldt in Funktion des 1. Vorsitzenden der Schießgruppe und Markus Schwennecker als Ehrenkommandeur gehören zudem noch dem erweiterten Vorstand an.

Leider mussten alle im letzten Jahr wegen der Corona-Pandemie weitestgehend auf persönliche Kontakte verzichten. Dennoch blieben die Zugmitglieder über den digitalen Weg in Verbindung. So war der Sonderzug unter anderem mit einem Wagen beim digitalen Rosenmontagsumzug vertreten und konnte damit den Schützenverein repräsentieren.

Doch natürlich kann kein Online-Treffen das persönliche Beisammensein ersetzen!

Der 1839er Sonderzug wünscht allen eine baldige Rückkehr zu einem normalen Vereinsleben, um in der Gemeinschaft die Zeit wieder „besonders“ werden zu lassen.



MAXICOMPUTER

Systemhaus & Computerfachhandel

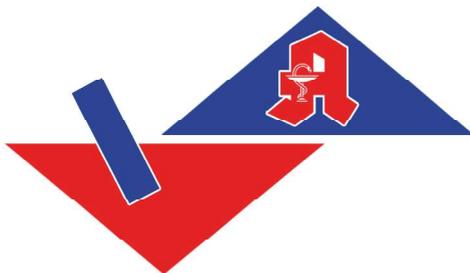
- ✓ **Computer** (Verkauf/Reparatur)
- ✓ **Netzwerke** (Konzeption/Einrichtung/Wartung)
- ✓ **Telefonanlagen** (Aufbau/Konfiguration)
- ✓ **Server** (Virtualisierung/Cloud/Wartungsverträge)
- ✓ **Individuelle Beratung**

... für Business- & Privatkunden

🏠 Moritz-Bacharach-Str. 1c • 59071 Hamm

🕒 Mo. bis Fr. 9:30 - 18:30 Uhr + Sa. 9:00 - 13:00 Uhr

☎ (0 23 81) 30 426-0 • 🌐 www.MaxiComputer.de



Apotheker
Thomas Harren
Bockumer Weg 46
59065 Hamm
Telefon 0 23 81 / 67 32 36
Telefax 0 23 81 / 3 40 27

www.nord-apotheke.de

Nord-Apotheke

freundlich, aktiv, kompetent

seit über 70 Jahren ihre Hausapotheke im Hammer Norden

1996

AUS DER VEREINSGESCHICHTE
VOR 25 JAHREN

2021

“Max” wird wieder Schützenkönig!



Neues Schützenkönigspaar in der Nordenfeldmark:
Rita und „Max“ Reimann.

Sollten es freudige Erinnerungen an die Regentschaft im Jahre 1978 gewesen sein, oder gab nur das Ärgern über den nicht gelungenen Königsschuß beim Schützenfest des Sparclubs „Rollkommando“ den entscheidenden Impuls? Sicher war nur, Hermann Theodor „Max“ Reimann hatte einige im Vorfeld in seinen Plan eingeweiht und betrieb das Unternehmen mit der notwendigen Ernsthaftigkeit. **“Feiern können wir erst dann richtig, wenn ich wieder König bin!”**, so sein Motto für den Schützenfestsamstag.

Dass es bis zum Endkampf üblicherweise etwas länger dauert, war ob des Ablaufs nicht allen Beteiligten für dieses Schießen immer gegenwärtig. Gerade wegen der an anderer Stelle beschriebenen Auflagen und den entsprechenden auch schon frühen Holzverlusten, blieb immer eine gewisse Skepsis.

In die Reihe der Insignienschützen konnten sich für ihre Treffer auf das Zepter der Schützenbruder Erwin Hülsmann, auf den Apfel Marco Behrens und auf die Krone Theodor Reimann eintragen lassen. Nachdem der Adler dann auch seine Flügel hergeben mußte, stieg die Spannung sowohl in der Reihe der angetretenen Schützen als auch beim Publikum, das sich wie immer in großer Zahl dieses Königsschießen nicht entgehen lassen wollte. Mit ungläubigen Blicken, dem Austausch kurzer Informationen untereinander und Gesprächen mit den Leitenden des Schießens wurde versucht auszuloten, wer als ernsthafter Mitkandidat und Königsaspirant in Betracht kam. Sicher gibt es keinen Endkampf, den man allein mit dem Adler auf der Stange austragen muss.

Das wusste auch so ein alter Hase wie „Max“ genau, und er schien erleichtert, als nach einer relativ kurzen Schießpause nur noch die Schützenbrüder Helmut und Markus Hass als Mitbewerber unter



Glasfaser
bis 1.000 MBit/s

VDSL
bis 250 MBit/s

Jetzt
Verfügbarkeit
testen!

Helinet

Tel. 02381 • 874 20 00 | www.helinet.de

die Stange traten. Doch auch dieser Kreis Schützen trug nicht unbedingt zur Beruhigung der Nerven bei. Mit angespanntem Gesichtsausdruck verfolgte man die Schüsse der Kontrahenten. Als dann auch noch bei einem wohlgezielten Schuss ein Großteil des doch ausgesprochen zähen Adlers zu Boden stürzte, war die Anspannung so groß, daß dieser vermeintliche Volltreffer schon spontanen Jubel auslöste. Doch das Schießen ging weiter und „Max“ war schließlich der glückliche Schütze, der mit dem letzten Schuss den wirklich spärlichen Rest aus dem Kugelfang fegte.



Nachdem die neuen Regenten ihren Hofstaat bestellt hatten, geleiteten die Vorsitzenden des Vereins und die Spielleute sie zur Proklamation in das prächtig gefüllte Festzelt. Bei der offiziellen Bekanntgabe des Schützenkönigs 1996 schloss sich der Kreis zur ersten Regentschaft wieder mit dem ausgewählten Motto: „Mein Volk“. Seine Majestät „Max“ erkor wie bereits im Jahre 1978 seine Ehefrau Rita zur Mitregentin.

Dem 1. Vorsitzenden Hubert Beilenhoff war es vorbehalten, seinen „alten Kumpel“ mit den äußeren Zeichen der Königswürde zu dekorieren.



Zu den Klängen der Tanz- und Showband „New Style“ eröffneten das Königspaar und der Hofstaat den Königsball des Schützenfestes 1996. Der Verein und seine zahlreichen Gäste ließen sich von der Stimmung der neuen Majestäten und ihres Gefolges mitreißen und feierten bis in den Morgen.

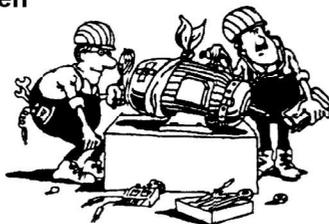


NIGGES

ELEKTRO-INSTALLATION
Reparatur von Elektro-Motoren

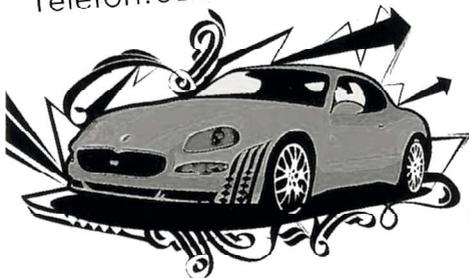
59065 Hamm
Münsterstraße 34

Telefon (0 23 81) 3 23 21
Telefax (0 23 81) 67 39 52



HATS-Autoteile

Telefon: 02381/34018



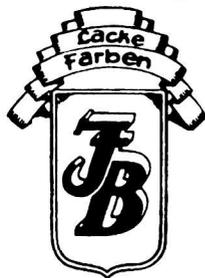
Öffnungszeiten
Montag bis Freitag
09:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Samstag
09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Ahlenerstraße 50
59073 Hamm

Ising & Bierkämper

GmbH & Co. KG



Lacke – Farben – Rauhfaser
Fußbodenbeläge – Tapeten –
Malerwerkzeuge

Westberger Weg 88 • 59065 Hamm • Telefon 6 08 23

Eineinhalb Stunden im Zeitraffer:

Von den ersten Glückwünschen bis zur Proklamation im Festzeit spiegeln sich Freude und Stolz der neuen Majestäten wieder.





Seit über 20 Jahren
in Hamm

LEIHAUS HAMM GMBH

Wir beleihen zu Höchstpreisen,
verkaufen Artikel aus Versteigerungen
und nicht abgeholte Pfänder.

Besuchen Sie uns zu den unten
angegebenen Öffnungszeiten
in unseren Geschäftsräumen
am Westring 2 in Hamm.

Ihr LEIHAUS-HAMM-TEAM
freut sich auf Ihren Besuch



Leihhaus Hamm GmbH
Westring 2
59065 Hamm
www.Leihhaus-Hamm.de
E-Mail: Leihaha@aol.com



Versteigerungshalle
Auf dem Daberg 70
59067 Hamm
Telefon: 0 23 81 / 1 33 22

Geschäftszeiten

Montag- Freitag 10.00 Uhr - 18.00 Uhr | Samstag 10.00 Uhr - 13.00 Uhr

1981

AUS DER VEREINSGESCHICHTE
VOR 40 JAHREN

2021

Franz-Josef Ahlke neue Majestät der Nordenfeldmärker Schützen

Beim harten Kampf um die Königswürde fiel der Vogel des Jahres 1981 mit dem 201. Schuss.

Traditionell fand am letzten Juniwochenende im nördlichen Stadtteil wieder das große Volks- und Schützenfest als „Fest des Jahres“ in den Anlagen des Hauses Killwinkel beim Gastwirt Wilhelm Möllenbrink statt.

Eröffnet wurden die Festtage am Donnerstag mit dem Laubholen, das in den Gartenanlagen der Gaststätte Kötter in Heessen durchgeführt wurde. Die Organisation dieser Veranstaltung lag wie gewohnt in den Händen der Avantgardisten des Vereins. Höhepunkt dieses ersten Veranstaltungstages war die Auszeichnung verdienter Schützen. Der 1. Vorsitzende, Schützenmajor Edmund Nünen, zeichnete gemeinsam mit dem amtierenden Schützenkönig Friedrich „Fokke“ Wulff nachfolgende Schützenbrüder für besondere Verdienste um den Schützenverein 1839 Hamm-Nordenfeldmark aus:

Franz-Josef Ahlke, Wilhelm Holtsträter, Geschäftsführer Karl Schade, Günther Stermann, Raimund Guidotti, Wilhelm Möllenbrink, Heinz Breer, Heinrich Micke, Theodor Dirklings, Meinolf Bendig, Hubert Beilenhoff (3. Vorsitzender), Günter Schade (2. Vorsitzender), Erwin Ferber, Theodor „Max“ Reimann, Josef Voss, Erwin Kafille, Theodor

Schwennecker (Ehrenkommandeur der Avantgarde) und Anton Flessenkemper.

Mit dem Spielmannszug Schlesischer Landsleute e.V. verbrachten die Schützen die ersten geselligen Stunden des Festes, bevor gegen 20.30 Uhr die Rückfahrt zum Festgelände am Killwinkler Wald erfolgte. Nach einer ersten Inspektion des Festzettes verbrachten die Schützen noch einige gemütliche Stunden bei ihrem Festwirt.

Erster Höhepunkt des Schützenfestfreitages in der Nordenfeldmark war der „Große Zapfenstreich“ am Ehrenmal unter der Vogelstange im Killwinkler Wald. Doch zuvor erwiesen die Schützen ihrer amtierenden Majestät Friedrich Wulff die Ehre, indem sie ihn an diesem Tage im Festumzug zum Festplatz geleiteten. Ein stattlicher Festzug mit einer Stärke von 200 Teilnehmern bewegte sich mit dem Musikcorps der Westfälischen Schützen aus Ennigerloh durch die festlich geschmückten Straßen des nördlichen Stadtteils. Nach der Feierstunde am Ehrenmal standen Konzert, Tanz und eine Verlosung auf dem Programm. Die große Nordener Schützenfamilie feierte bis in die frühen Morgenstunden mit ihren zahlreichen Gästen auf dem Festgelände den ersten Tag des Schützenfestes 1981.

Am Samstag galt es für die Schützen die Frage zu beantworten, wer zum 142jährigen Vereinsbestehen den Kampf um die

WIR SUCHEN DICH!



**Du hast Lust Flöte, Trommel, Pauke oder Lyra zu spielen?
Dann bist du bei uns genau richtig!**

Ohne uns ist Schützenfest nur halb so schön! Die Übungsabende finden montags um 18:30 Uhr im Vereinsheim am Westberger Weg, Hamm-Norden statt.

Interessiert? Dann melde dich bei einem Mitglied aus dem Vorstand. Wir freuen uns auf Dich! Weitere Infos folgen auf unserer Website unter: www.spzg-1975-nordenfeldmark.de.

Kontakt:
Kevin Wichert, Schriftführer & Marketing
0175 - 4 68 21 40

 @spielmannszug_nordenfeldmark

 facebook.com/spielmannszug.hammnordenfeldmark



Königswürde auf den kapitalen Königsadler erfolgreich abschließen kann. Nach dem gemeinsamen Antreten von Schützenverein und Avantgarde beim Gastwirt Dieckmann führte der Marsch durch die Nordenfeldmark zum König Friedrich Wulff und zum Jubelkönig Gerhard Petermann, der vor 25 Jahren die Majestätskette getragen hatte. Später wurde auf dem Festgelände im Killwinkler Wald der Kampf um die Königswürde mit den Ehrenschüssen eröffnet. Nach Bürgermeister Jürgen Wieland gaben Mdl Manfred Hemmer, Bezirksvorsteher Erich Polkaehn, Pfarrer Robert Beckmann, Schützenkönig Friedrich Wulff, Jubelkönig Gerhard Petermann und die Vereinsvorsitzenden Edmund Nünnen, Günter Schade und Hubert Beilenhoff jeweils einen Ehrenschuss ab. Ungeduldig warteten die Schützen darauf, die Insignien über Kimme und Korn anvisieren zu können. Der kapitale Königsadler war von Beginn an bestens gezielten Schüssen ausgesetzt.

Mit dem 16. Schuss eroberte Heinz Haase den Apfel. Das Zepter fiel mit dem 23. Schuss, abgefeuert von Theo Reimann. Die Krone entriss schließlich Avantgardist Uwe Schroth dem stolzen Vogel. Schon früh zeichnete sich ab, dass die Entscheidung am heutigen Tage nicht lange auf sich warten lassen würde. Um 19.15 Uhr, nach einer kurzen Schießpause, hielt der Schützenadler dem Kugelhagel der Nordenfeldmärker nicht mehr stand: Franz-Josef Ahlke holte die Reste zielsicher von der Stange und ließ sie aus dem Kugelfang zu Boden stürzen. Der erfolgreiche Schütze wurde noch unter der Vogelstange als neuer Schützenkönig ausgerufen und von



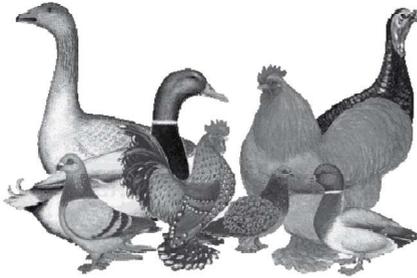
*Königspaar des Jahres 1981:
Martina und Franz-Josef Ahlke.*

den Schützen und zahlreichen Festgästen gebührend gefeiert. Nach einer langen Gratulationstour wurde die neue Majestät schließlich auf den Schultern starker Avantgardisten über den Festplatz zum Lokal Haus Killwinkel getragen.

Am Sonntag marschierte der große Festumzug zur Münsterstraße, um das neue Königspaar mit seinem Hofstaat zu be-

Rassegeflügelausstellung

des RGZV Hamm-Norden / Heessen
im Schützenheim des
Schützenvereins 1839 Hamm-Nordfeldmark e.V.



An beiden Tagen wird für das leibliche Wohl bestens gesorgt sein, zur Kaffezeit gibt es hausgemachten Kuchen.

Wir präsentieren Ihnen eine große Zahl verschiedener Tauben und Hühnerrassen.

Öffnungszeiten:

Sa, 02.10.2021: 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr
So, 03.10.2021: 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

RUppRECHT

Seit über 25 Jahren steht unser Unternehmen erfolgreich für den Bereich der Sicherheitstechnik inklusive Wach- und Sicherheitsdienst.

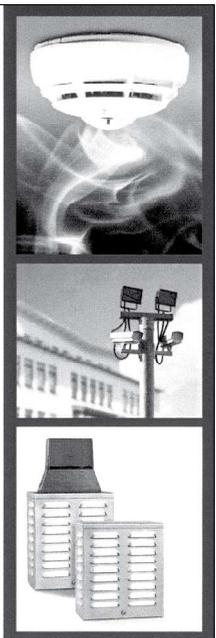
- Sicherheitstechnik
- VdS-Alarmanlagen
- VdS-Brandmeldeanlagen
- Videoüberwachungsanlagen
- Zutrittskontrollsysteme
- Komplettete Elektroinstallation
- Mechanische Sicherung



- 24-Stunden Notdienst für unsere Kunden
- Alarmaufschaltungen auf unsere 24 Stunden besetzte, vom Verband der Schadenversicherer anerkannt, Notrufzentrale



Rupprecht Alarmanlagen GmbH
Philipp-Reis-Straße 6
59065 Hamm
Telefon: 02381 - 675055 + 675767
Telefax: 02381 - 673941
alarmanlagen-rupprecht@t-online.de
www.rupprecht-alarmanlagen.de





Das Schützenkönigspaar des Jahres 1981 posiert mit seinem Hofstaat und dem Kinderkönigspaar für die Presse.

grüßen und durch die Straßen der Nordenfeldmark zum Festplatz zu geleiten. Der Parademarsch auf dem Festgelände war für die zahlreichen Besucher wieder der gewohnte Höhepunkt zum Abschluss der Ausmärsche im Rahmen eines Schützenfestes. Nachdem die Avantgarde ihre Glückwünsche mit dem Überbringen des Blumenkorbes zum Ausdruck gebracht hatte, sperrten die Gardisten die Tanzfläche für den Kindertanz ab.

Im Anschluss eröffnete das Königspaar Franz-Josef und Martina Ahlke den weiteren Festball im wiederum hervorragend besuchten Festzelt.

Das Schützenfest klang mit der Nachfeier unter der Regie der Avantgarde am Montag aus. Nicht nur die Gardisten machten sich erst in den frühen Morgenstunden des neuen Tages auf den Heimweg.



www.hgb-hamm.de



Heimat Zuverlässigkeit Tradition



*Horrido -
an alle Schützen*

**Wir wünschen allen
ein schönes & traditionsreiches
Schützenfest!**

Hammer Gemeinnützige Baugesellschaft mbH
Widumstraße 33 ■ 59065 Hamm
Tel. 02381-9338-0 ■ Mail hgb@hgb-hamm.de

1971

AUS DER VEREINSGESCHICHTE
VOR 50 JAHREN

2021

Wie der Vater so der Sohn Petermann und Petermann in den Adel gehoben

Dass Könige im Schützenwesen nicht durch ihre adeligen Vorfahren automatisch in das Amt erhoben werden, ist vielen klar. Dass es aber durchaus schon im Schützenverein 1839 solche Familienereignisse gegeben hat, zeigt die Vergangenheit in der Vereinschronik. Schon oft tauchen hinter den Namen der Könige die Ergänzungen sen. und jun. auf, doch können wir in diesem Jahr auf ein besonderes Ereignis zurückblicken.

So war es Gerd Petermann sen., der im Jahre 1956 mit dem letzten Schuss in die Reihen der Schützenkönige aufgenommen wurde und dadurch seinen Sohn ermutigte, rege am Schützenwesen teilzunehmen. Dieser hat den Augenblick wohl auch nie vergessen, den sein Vater erlebte und eiferte diesem im Jahre 1971 nach, als er sich mit Edeltraud Kemper die Regentschaft im Norden sicherte. Dass auch bei den beiden das Motto gegolten haben muß „Adel verpflichtet“, zeigte die spätere Trauung der beiden Majestäten unter den Augen der Schützen.

Nach dem 401. Schuss - Jubel um Schützenkönig Gerhard Petermann

Die örtliche Presse hatte am Montag, den 28. Juni 1971, die oben aufgeführten Überschriften gewählt, um über das Schützenfest des Schützenvereins 1839 Hamm-



*Königspaar 1971:
Edeltraud Kemper und Gerhard „Gerdi“ Petermann jun. Edith mit den
Königsoffizieren Philipp Zumbusch jun. und Horst Baum.*

Nordenfeldmark und insbesondere den mehr als dreistündigen, heißen Kampf um die Königswürde zu berichten.

Neben dem traditionellen Laubholen, durchgeführt von der Avantgarde am Donnerstag auf dem Gelände der Gaststätte Kötter in Heessen, und dem Laubverteilen durch die Avantgardisten in den Morgenstunden des Freitags, plazierten die Nordener Schützen erstmalig auch eine Programmänderung an diesem Tage.

Rechtsanwalt Sven Pütke LL.M.

Rechtsanwalt-Hamm.Info - wo Sie Ihr Recht bekommen!



Wirtschaftsrecht Steuerrecht

Inkasso
Mietrecht
Arbeitsrecht

Steuerberatung

Einkommensteuererklärungen
Jahresabschlüsse
Einnahmen-Überschussrechnungen
Finanzbuchführungen
Lohnbuchführung

Als Rechtsanwalt in Hamm vertrete ich Ihre Interessen außergerichtlich sowie gerichtlich.

Die rasche und zielorientierte Lösung Ihrer rechtlichen Probleme steht im Vordergrund meiner Tätigkeit.

Killwinkler Straße 35
59073 Hamm

Telefon 02381 | 9726685
Telefax 02381 | 9726689
Mobil 0176 | 80039859

info@rechtsanwalt-puethe.de

www.rechtsanwalt-hamm.info



Wir machen Ihre
Steuererklärung



14,00 €
geschenkt!
Sparen Sie bei
Vorlage die
Aufnahmegebühr!

Meine Steuererklärung lasse ich machen.

KLARER PREIS. SCHNELLE HILFE. ENGAGIERTE BERATER.

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfverein)

Beratungsstellenleiter Sven Pütke LL.M.

Killwinkler Straße 35 | 59073 Hamm | Tel. 02381-3723368
sven.puethe@stueerring.de | www.stueerring.de

Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.

Der Zapfenstreich, der traditionsgemäß in Verbindung mit dem Totengedenken am Karlsplatz durchgeführt wurde, war an das vereinseigene Ehrenmal im Killwinkler Wald verlegt worden. Unter dem Motto „Killwinkel in Flammen“ wurde erstmalig ein großes Feuerwerk abgebrannt, das weit über dem Stadtgebiet zu sehen war.

Zuvor hatten die Schützen auf dem Festzug durch die Straßen der Nordenfeldmark den bisherigen König Günter Schade abgeholt und zum Killwinkler Wald geleitet.

In seiner Gedenkrede am vereinseigenen Ehrenmal wandte sich der Nordener Rats Herr Heinz Siekmann MdL gegen die Kritik an Gedenkfeiern, auch im Zusammenhang mit dem Volkstrauertag, weil damit der Versuch unternommen werde, die Vergangenheit zu ignorieren. Die Feierstunde, zu der sich mehrere hundert Besucher eingefunden hatten, endete mit dem Abspielen des Zapfenstreichs und dem oben bereits erwähnten großen Feuerwerk.

Bei einem weiteren Ausmarsch am Samstag gaben die Schützen ihrem bisherigen Regenten Günter Schade nochmals das Geleit zur Vogelstange im Killwinkler Wald. Ein langer Festzug, alle Teilnehmer in weißen Hosen, bewegte sich durch den nördlichen Stadtteil. Den Kampf um die Königswürde eröffneten der erste Vorsitzende Edmund Nünen, Hauptmann Theodor Reicke, MdL Siekmann und Majestät Günter Schade mit den Ehrenschüssen. Avantgardist Hubert Beilenhoff sicherte sich mit dem 14. Schuss den Reichsapfel, Klemens Breer entriß dem Adler mit dem 26. Schuss die Krone und Paul Gromann,

Schützenkönig des Jahres 1968, holte mit dem 29. Schuss das Zepter aus der Kralle des kapitalen Königsadlers.

In einem dreistündigen, heißen Ringen kämpften die Schützen um die Regentschaft des Jahres 1971. Gerhard Petermann, Bannerträger der starken Nordener Avantgarde, demonstrierte seinen Mitbewerbern mit dem 401. Schuss, wie man einem Königsadler den Garaus bereitet.

Bei der Königsproklamation im Festzeit präsentierte König „Gerdi“ Edeltraud Kemper als seine Mitregentin, während der Hofstaat mehrheitlich von den Avantgardisten gestellt wurde. Heute sind Gerhard und Edeltraud glücklich verheiratet.



Das Königspaar des Jahres 1971 im Jahr des 25. Thronjubiläums 1996: Edeltraud und Gerhard „Gerdi“ Petermann jun. nehmen die Reihen der angetretenen Schützen ab.



EICHHORST+SCHADE ARCHITEKTEN

Anhalter Straße 2
59073 Hamm

Telefon 02381 - 307 16 3
Telefax 02381 - 307 16 40

www.eichhorst-schade.de
info@eichhorst-schade.de



- Gebäudeplanung
- Energieberatung
- Erschließung
- Statik
- Bauleitung
- Gutachten
- Projektsteuerung
- Visualisierung

Heinz-Rainer Eichhorst
Dipl.-Ing. Architekt BDB (bis 2019)

Matthias Schade
Dipl.-Ing. Architekt BDB

Wladislaw Witlif
M.A. Architekt



1961

AUS DER VEREINSGESCHICHTE
VOR 60 JAHREN

2021

Günter Schade gelang der entscheidende Treffer

Schützenverein 1839 Hamm-Nordenfeldmark

e. V.

Vom 29. Juni bis 3. Juli 1961 im Festzelt und in den Lokalitäten
des Gastwirts W. Möllenbrink, „Haus Killwinkel“

Schützenfest

FESTFOLGE:

Donnerstag, 29. Juni:

16 Uhr Antreten b. Gastwirt Fr. Bielefeld zum Laubhoken.

Freitag, 30. Juni:

19.30 Uhr Antreten beim Gastwirt Dieckmann, 19.45 Uhr Festzug mit Kranzniederlegung und Gefallenenenehrung am Karlsplatz. Gegen 22 Uhr Großer Zapfenstreich auf dem Karlsplatz; anschl. Konzert in den Lokalitäten Dieckmann.

Samstag, 1. Juli:

13.30 Uhr Antreten beim Gastwirt Dieckmann zum Abholen des Königs u. Marsch zur Vogelstange. **Dortselbst Konzert und Schießen** um die Königswürde. Gegen 19.30 Uhr Proklamation des neuen Königs, ab 20 Uhr **Tanz**.

Sonntag, 2. Juli:

14 Uhr Antreten zum Abholen des 1. Hauptmanns. Anschl. Abholung des Königsaares mit Gefolge. (Lokal wird am Samstag, 1. Juli, noch bekanntgegeben.) Marsch zum Festzelt. **Konzert**. Ab 19 Uhr **Tanz**.

Montag, 3. Juli, 20 Uhr Nachfeier im Festlokal Möllenbrink.

Es ladet freundlichst ein: **Der Vorstand.**

Auf weit über 30 Grad Celsius kletterte das Thermometer am Schützenfestwochenende 1961. Ein Wochenende mit Ferienstimmung - die Sonne brannte heiß. Die Schützenvereine, die an diesen Tagen ihr traditionelles Fest feierten, hatten „Kaiserwetter“. Solche Feste, schrieb der Westfälische Anzeiger und Kurier, sind vom Wetter abhängig. Erst die Sonne, in deren Hitze die Schützen beim Ausmarsch oder bei der Königsparade stöhnen, macht ein Schützenfest zu einem richtigen Schützenfest, wo die Menschen unterm Zelt zusammenströmen, wo der Wirt den Bierhahn nicht mehr abdrehen kann, weil Hitze und Staub durstig gemacht haben.

Daß die Schützenidee in der Nordenfeldmark lebendig ist, bewies der außerordentlich erfolgreiche Festverlauf. Beim Festumzug durch die prächtig mit Grün und Fahnen geschmückten Straßen des Stadtteils wurden die Schützen am Freitagabend überall mit Feuerwerk begrüßt. Höhepunkt war der Kampf um die



**Generalagentur
Mike Charwat**



**Telefon 02521 8286480
mike.charwat@signal-iduna.net**

SIGNAL IDUNA 
gut zu wissen



BAUSANIERUNG

Trockenbau & Malerarbeiten

Königswürde, den Vorsitzender Edmund Nünen mit dem Ehrenschuß für den Bundespräsidenten, 2. Hauptmann Heinrich Ostenkötter für den Verein und Majestät Horst Baum eröffneten. Die Insignien sicherten sich Albert Pieper - Zepfer, Josef Haverkamp - Reichsapfel - und Willi Haferkamp - Krone. Mit dem 378. Schuß gelang es Avantgardist Günter Schade, den entscheidenden Treffer anzubringen. Zur Mitregentin wählte er Ingrid Papenbreer.

Besonders gefeiert wurden auch Willi Wolters und Gattin Therese, die 1936 im Hammer Norden regierten und jetzt das silberne Königsjubiläum begehen konnten.



Neues Königspaar im Norden

Günter Schade gelang der entscheidende Treffer

H a m m. Allen Unkenrufen zum Trotz ist die Schützende in der Nordenfeldmark lebendig, wie das Schützenfest des Schützenvereins 1839 Hamm-Nordenfeldmark, das am Wochenende angesichts des prächtigen Wetters einen außerordentlich erfolgreichen Verlauf nahm, bewies. Beim Festzug durch die prächtig mit Fahnen und Grün geschmückten Straßen des Stadtfests wurden die Schützen überall mit Feuerwerk begrüßt.

Höhepunkt war der Kampf um die Königswürde. Vorsitzender Nünen eröffnete das Schießen mit einem Ehrenschuß für den Bundespräsidenten, der 2. Hauptmann Heinrich Ostenkötter schloß sich mit einem Schuß für den Verein an, dann folgte der bisherige König Horst Baum. Die Insignien sicherten sich Albert Pieper (Zepfer), Josef Haverkamp (Reichsapfel) und Willi Haferkamp (Krone). Mit dem 378. Schuß gelang Günter Schade, der aus einer alten Schützenkönigsfamilie der Nordenfeldmark stammt, der entscheidende Treffer. Zur Mitregentin wählte er Ingrid Papenbreer.

Besonders gefeiert wurden auch Jubelkönig Willi Wolters und Gattin Therese, die 1936 im Hammer Norden regierten und jetzt das silberne Königsjubiläum begehen konnten. Den musikalischen Teil des Festes, das am Sonntag mit Ball und Konzert fortgesetzt und am heutigen Montag mit der Nachfeier beendet wird, bestritten die Bundesbahnkapelle unter Lei-

tung von Willi Hardes und das Trommlerkorps Hamm-Mark unter Leitung von Karl Eickhoff. H. S.



DAS NEUE KÖNIGSPAAR beim Schützenverein 1839 Nordenfeldmark: Günter Schade und Ingrid Papenbreer. Foto Hajek

Westfälischer Anzeiger 03.07.1961



Das Königspaar des Jahres 1961 im Festumzug auf der Münsterstraße mit den Königsoffizieren und dem Hofstaat.



dovoba.de

**Weil es Wichtigeres
gibt als Geld.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Wir finden, die Welt braucht
mehr Zuversicht. Deshalb unter-
stützen wir alle, die den Mut
haben, ihre Zukunft selbst in die
Hand zu nehmen.

**Volksbank
Hamm**

